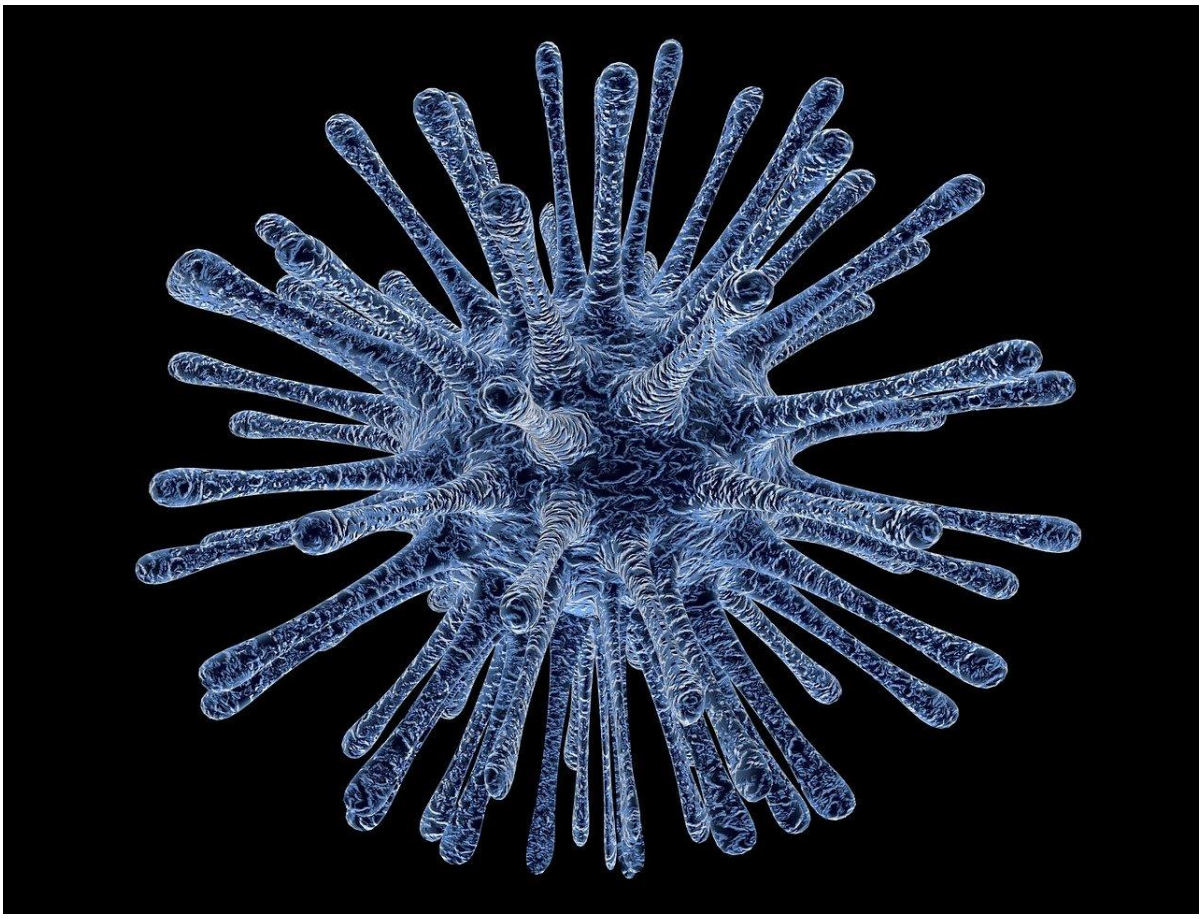
Eine Chronik Quartal IV 2021

COVID-19 - CORONA - Sars-CoV-2-Virus



Von Null auf Millionen - der Weg des Sars-CoV-2

Eine unvollständig-unvollendete Chronik - Der Versuch einer Aufarbeitung – Quartal IV 2021

Einzelne Artikel können sich immer noch einmal -insbesondere durch Ergänzungen- ändern. Trotz sorgfältiger Recherche kann für die Richtigkeit nicht garantiert werden.
Noch Ergänzungen? Bitte an mich senden.

S. M.

01. Oktober 2021
Die COVID-19-Lage in Sachsen, Deutschland und der Welt von heute -Anzahl der Infizierten [gegenüber 24. September 2021 (vor einer Woche)]:

- Sachsen 297.713 [+2.558] (10.221 Todesfälle [+20]); 7-Tage-Inzidenz: 58,2 / 100.000 EW [+19,9]
- Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge 21.540 [+228] (984 Todesfälle [+0]); 7-Tage-Inzidenz: 83,4 / 100.000 EW [+27,4]
- Dresden 32.991 [+351] (1.119 Todesfälle [+2]); 7-Tage-Inzidenz: 61,7 / 100.000 EW [-12,4]
- Deutschland 4.237.619 [+56.226] (93.711 Todesfälle [+408); 7-Tage-Inzidenz: 64,3 / 100.000 EW [+1,8]
- weltweit 233.503.524 [+3.085.073] (4.777.503 Todesfälle [+52.627])
- Amerika 89.869.785 [+1.028.500] (2.209.817 Todesfälle [+21.528])
- Europa 70.254.952 [+1.157.808] (1.338.128 Todesfälle [+15.499])
- Süd-Ost-Asien 43.041.625 [+294.847] (676.940 Todesfälle [+4.645])

Angaben RKI /WHO Dashboard

Heute wurden 10.118 Neuinfektionen sowie 73 Todesfälle im Zusammenhang mit COVID-19 gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz stieg auf 64,3.
Die Sächsische Impfkommission rechnet in diesem Jahr mit wesentlich mehr Grippefällen. Dies wird mit den deutlich gelockerten Maßnahmen in Zusammenhang gebracht.
Die deutschen Amtsärzte fordern die Anwendung der 3G-Regel (Genesen, Geimpft, Getestet) bei Berufstätigen mit Kundenkontakt.
Deutschland möchte für eventuelle neue Pandemien besser gerüstet sein.
Virologen gehen davon aus, dass Genesene für mindestens ein Jahr einen Immunschutz gegen das Sars-CoV-2-Virus aufbauen. Deswegen wird derzeit im Paul-Ehrlich-Institut PEI ein Zentrum für Pandemie-Impfstoffe und -Therapeutika entstehen.

Südkorea verlängert die gegenwärtigen Kontaktbeschränkungen um weitere mindestens zwei Wochen. Hier sind nach 18 Uhr nur noch Treffen von zwei Personen erlaubt, die gastronomischen Einrichtungen müssen spätestens 22 Uhr geschlossen sein.

02. Oktober 2021
Das Robert-Koch-Institut RKI meldet am Morgen 8.517 Neuinfektionen und 66 Todesfälle. Die 7-Tage-Inzidenz stieg leicht auf 64,4.
Die 7-Tage-Inzidenzen liegen derzeit in Deutschland am höchsten in Bremerhaven/ Bremen (259,8), Traunstein/ Bayern (246,8), Berchtesgadener Land/ Bayern (234,2) sowie in Rosenheim/ Bayern. (219,3).
Deutschland gibt 17 Millionen Impfdosen an bedürftige Länder ab.
Tausende Menschen haben in Rumänien gegen die COVID-19-Beschränkungen protestiert.
Im griechischen Thessaloniki sind die Intensivstationen von COVID-19-Patienten zu einhundert Prozent belegt.
In Argentinien beginnt die Impfung von Kindern ab drei Jahren.

03. Oktober 2021
Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz lag am Morgen bei 64,2. 6.164 Neuinfektionen und neun Todesfälle wurden heute gemeldet.
In Russland erreicht die Zahl der COVID-19-Verstorbenen einen neuen traurigen Rekord. In den letzten 24 Stunden starben dort 890 Menschen.
In vielen Teilen Europas gehen die Zahlen der Neuinfektionen zurück. Allein in Serbien scheint die Lage außer Kontrolle. Die 7-Tage-Inzidenz liegt dort bei weit über 700.
Rumänien und Litauen sind ab heute Hochrisikogebiete.
Damit in Israel der grüne Pass seine Gültigkeit behält müssen sich die Menschen jetzt ein drittes Mal impfen lassen. Der grüne pass gilt für alle Personen ab drei Jahren.
Die neuseeländische Fluglinie Air New Zealand lässt nur noch geimpfte Passagiere an Bord.

04. Oktober 2021
Am Morgen wurden 3.088 Neuinfektionen und 7 Todesfälle gemeldet.
Die 7-Tage-Inzidenz stieg weiter auf jetzt 74,7.
Sachsen wird in diesem Jahr die Weihnachtsmärkte ermöglichen, darauf verständigten sich Kulturministerium und kommunale und private Veranstalter. Diese sollen praktikabel ermöglicht werden (beispielsweise ohne Kontaktverfolgung).
Bayern lockert massiv die COVID-19-Beschränkungen für Geimpfte und Genesene.
Die Zahl der Regionen mit einem erhöhten Fallaufkommen nimmt in Deutschland wieder zu. 53 Regionen überschreiten zurzeit die 7-Tage-Inzidenz von 100.
In fast allen Bundesländern wurde die Maskenpflicht in Schulen abgeschafft.
Den deutschen Städten fehlen durch die Pandemie 20 Milliarden Euro Steuereinnahmen.
In Österreich werden bis März 2022 kostenlose Corona-Tests angeboten.
In Portugal sind 98 Prozent der über 18-jährigen geimpft.
Rund zwei Monate nach Beginn der dritten Auffrischungsimpfung gehen in Israel die Neuinfektionen deutlich zurück.

05. Oktober 2021

Heute wurden 4.799 Neuinfektionen und 90 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz liegt bei 63,6.

Der Italiener Ferice Perani hat sich beim sächsischen Ministerpräsidenten Michael Kretschmer für die ärztliche Behandlung in Leipzig bedankt. Der Italiener war der erste ausländische Patient aus Bergamo, der in Sachsen behandelt worden war. Er lag im Leipziger Universitätsklinikum 76 Tage auf der Intensivstation.
Derzeit werden 1.360 COVID-19-Patienten auf Intensivstationen behandelt.

In deutschen Krankenhäusern liegt die Impfquote beim Personal bei über 90.
Ein falscher Arzt hatte in Hagen ein Impfzentrum geleitet. Der 33-jährige hat keine ärztliche Ausbildung, vorgelegte Urkunden waren gefälscht. Der Mann hatte ärztliche Leistungen in Höhe von 270.000 Euro abgerechnet. In Bayern hat ein Hausarzt mehr als 130 falsche Impfausweise ausgestellt.
Australien wird erst 2022 wieder Touristen ins Land lassen.

06. Oktober 2021
Am Morgen wurden 11.547 Neuinfektionen und 76 neue Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz liegt bei 62,3.
Gesundheitsminister Jens Spahn zeigt sich sehr zuversichtlich zur gegenwärtigen Corona-Lage. "Momentan bereitet die Influenzaausbreitung weit mehr Sorge." Eine Grippeschutzimpfung wird dringend empfohlen.
In Frankreich wird für das Krankenhauspersonal eine dritte Impfung generell empfohlen.
In Kanada müssen Zug- und Flugreisende künftig geimpft sein, ansonsten dürfen die Transportmittel nicht benutzt werden.
Schweden setzt Impfungen für Unter-30-jährige mit dem Impfstoff Moderna vorläufig erst einmal aus. Vorher wurden Nebenwirkungen wie Herzmuskel- oder Herzbeutelentzündungen bekannt. Dies traten sehr selten nach einer Moderna-Impfung bei dieser Personengruppe auf.

07. Oktober 2021
Am Donnerstagmorgen wurden 11.644 Neuinfektionen und 68 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz liegt bei 62,6.
Laut der ständigen Impfkommission (STIKO) ist der Impfstoff von Johnson & Johnson ungenügend. Auch bei diesem Impfstoff sollte unbedingt eine zweite Impfung erfolgen. Vorher wurden ungewöhnlich viele Impfdurchbrüche bei mit diesem Impfstoff behandelten Menschen festgestellt.
Der italienische Ministerpräsident Mario Draghi hat sich ausdrücklich bei der Bundeskanzlerin Angela Merkel für die Hilfe

während der Zeit der Pandemie bedankt. In dieser Zeit wurden auch zahlreiche Italiener in deutschen Krankenhäusern versorgt.
In Deutschland sind zurzeit 1.374 Intensivbetten mit COVID-19-Patienten belegt. Fast alle von ihnen sind nicht geimpft.
Der Hausärzteverband warnt vor schweren Infektionen, da viele Immunsysteme durch die Pandemie sehr geschwächt sind.
16.000 Kilometer musste der Impfstoff zurücklegen, ehe er am Südpol eingetroffen war. Dort ist er für insgesamt 23 zurzeit dort lebende Menschen bestimmt (Wissenschaftler, Ingenieure, ein Taucher, ein Arzt, ein Koch).

08. Oktober 2021
Die COVID-19-Lage in Sachsen, Deutschland und der Welt von heute -Anzahl der Infizierten [gegenüber 01. Oktober 2021 (vor einer Woche)]:

- Sachsen 301.255 [+3.542] (10.233 Todesfälle [+12]); 7-Tage-Inzidenz: 77,8 / 100.000 EW [+19,6]
- Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge 21.792 [+252] (984 Todesfälle [+0]); 7-Tage-Inzidenz: 93,6 / 100.000 EW [+10,2]
- Dresden 33.432 [+441] (1.120 Todesfälle [+1]); 7-Tage-Inzidenz: / 100.000 EW [+17,4]
- Deutschland 4.293.807 [+56.188] (94.113 Todesfälle [+402); 7-Tage-Inzidenz: 63,8 / 100.000 EW [-1,5]
- weltweit 236.132.082 [+2.628.558] (4.822.472 Todesfälle [+44.969])
- Amerika 90.844.737 [+974.952] (2.230.534 Todesfälle [+20.717])
- Europa 71.286.800 [+1.031.848] (1.352.661 Todesfälle [+14.533])
- Süd-Ost-Asien 43.262.917 [+221.292] (680.188 Todesfälle [+3.248])

Angaben RKI /WHO Dashboard

Am heutigen Tag wurden 10.429 Neuinfektionen und 86 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz liegt bei 63,8.

In Brandenburg wurde ein Grundschullehrer, welcher das Tragen einer Maske verweigerte, aus dem Schuldienst entlassen. Das Landesarbeitsgericht bestätigte die Rechtmäßigkeit dieser Maßnahme.
Roland Kaiser gibt heute wieder sein erstes Konzert in Rostock. Für Besucher gilt dort die 2G-Regel, nur Geimpfte und Genesene dürfen das Konzert besuchen.
In der Ukraine wurde eine Impfpflicht für Lehrer und Staatsangestellte angeordnet.
IBM verpflichtet seine Mitarbeiter zu einer vollständigen Impfung bis zum 08. Dezember 2021. Ansonsten werden sie unbezahlt von der Arbeit freigestellt.

09. Oktober 2021
Am Morgen wurden 8.854 Neuinfektionen und 65 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz liegt bei 64,4.
65,2 Prozent der Deutschen sind vollständig geimpft. Bremen und Thüringen haben derzeit mit einer 7-Tage-Inzidenz um 100 die höchsten Werte. Insgesamt melden 57 Landkreise eine Inzidenz von über 100.
In Lettland wurde wegen starker Ausbreitung des Sars-CoV-2-Virus erneut der Notstand ausgerufen.
Rumänien verhandelt momentan mit Ungarn, welches eine größere Anzahl von COVID-19-Patienten übernehmen soll. Grund dafür sind die gestiegenen Todesraten in Rumänien.
Die Fälle von Depressionen und Panikattacken sind während der Pandemiezeit stark angestiegen. Weltweit wird geschätzt, dass etwa 52 Millionen Menschen mehr unter depressiven Störungen leiden. Die Dänen und die Deutschen sind psychisch am stabilsten in der Pandemie.
In den USA wurden inzwischen mehr als 700.000 coronabedingte Tote gezählt, in Brasilien waren es mehr als 600.000.

10. Oktober 2021
Am Morgen wurden vom Robert-Koch-Institut RKI 7.612 Neuinfektionen und 24 Todesfälle. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz liegt bei 66,1.

In drei bayrischen Kreisen (Rosenheim, Traunstein und Berchtesgadener Land) liegt die 7-Tages-Inzidenz bei über 200.
In einigen deutschen Bundesländern sind die Herbstferien gestartet. Dies hatte für die Flughäfen große Auswirkungen, die Durchsetzung des Sicherheitskonzeptes hatte lange Warteschlangen zur Folge, viel Geduld war gefragt.
Estland, Lettland und die Ukraine sind ab heute als Hochrisikogebiet eingestuft.
In Russland sind fast 1.000 Menschen in den letzten 24 Stunden durch das Sars-CoV-2-Virus gestorben. Diese Zahl markiert einen neuen traurigen Höchstpunkt.
In Italien sind über 80 Prozent der über-12-jährigen geimpft.
In Sydney/ Australien wurde nach 106 Tagen der LockDown beendet. Geschäfte, Büros und Schulen waren in dieser Zeit geschlossen, die Menschen durften sich nur in einem Umkreis von 5 km bewegen.

11. Oktober 2021
Es wurden 3.111 Neuinfektionen gemeldet, etwas mehr als letzte Woche. Die bundeweite 7-Tage-Inzidenz liegt bei 66,1. Sieben weitere Menschen starben im Zusammenhang mit COVID-19.
Ab heute müssen in fast allen Bundesländern die COVID-19-Tests selber bezahlt werden. Dabei ist mit einem Betrag von rund 20 Euro pro Test zu rechnen. Ausnahmen gibt es für Schwangere und 12- bis 17-jährige. Für sie gibt es eine Übergangsfrist bis Ende des Jahres.
In Berlin bleiben die Tests für Bedürftige kostenfrei.
65,3 Prozent der Deutschen sind komplett geimpft.
Derzeit sind in Deutschland 16,5 Prozent der Intensivbetten noch frei, das sind 4.128 Betten.
Laut einer französischen Studie sinkt mit einer vollständigen Corona-Impfung das Risiko für einen schweren Krankheitsverlauf um 90 Prozent.
In Neuseeland müssen sich Lehrer und Gesundheitskräfte impfen lassen, wenn sie weiter in ihrem Beruf arbeiten wollen.

12. Oktober 2021

Am heutigen Dienstag wurden 4.971 Neuinfektionen und 88 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tag-Inzidenz liegt bei 65,8.
Ein 43-jähriger hat nach längeren Diskussionen auf Mitarbeiter eines Testzentrums eingeschlagen. Er wollte kostenlos getestet werden, diese kostenlosen Bürgertests gibt es seit gestern nicht mehr. Die Tests haben dem Bund bisher mehr als 5 Milliarden Euro gekostet.
Die BionTech-Gründer Urur Sahin und Özlem Türeci warnen vor weiteren Mutationen des Sars-CoV-2-Virus. Man sollte auf unerwartete Entwicklungen vorbereitet sein.
Thailand öffnet seine Grenzen für geimpfte Flugreisende wieder ab 01. November.

13. Oktober 2021
Am Morgen wurden 11.903 Neuinfektionen und 92 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz liegt bei 65,4.
Die Krankenhausgesellschaft Sachsen warnt vor einer drohenden Überlastung. "Wir rufen die sächsische Bevölkerung auf, alles zu tun, um die weitere Ausbreitung des Covid-19-Infektionsgeschehens zu verhindern".
Im Kyffhäuserkreis ist die 7-Tage-Inzidenz unter Kindern bis 13 Jahren besonders hoch. Diese liegt dort bei 882,8.
Die Zahl der freien Intensivbetten in Deutschland sinkt weiter. Momentan sind noch 3.645 Betten frei.
Die 7-Tage-Inzidenz liegt in Österreich derzeit bei 143.
In zwei Dritteln aller bayrischen Schulen gab es nach den Sommerferien Quarantänefälle.
In der Türkei steigt die Anzahl der Neuinfektionen drastisch an, täglich sind dies mehr als 30.000.
Der US-Flugzeugbauer Boeing führt bei seinen 125.000 Mitarbeitern die Impfpflicht ein.

14. Oktober 2021
Am Donnerstagmorgen wurden 12.382 Neuinfektionen und 72 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz liegt bei 67,0.

Nach Thüringen und Bayern verzeichnet Sachsen die dritthöchsten Inzidenzwerte.
Die Hochschule Karlsruhe droht Studenten ohne 3G-Nachweis mit einem Ausschluss vom Präsenzunterricht.
54,5 Millionen Deutsche sind vollständig geimpft, das sind 65,5 Prozent.
In Syrien droht das Gesundheitswesen zusammenzubrechen. Das Gesundheitssystem ist in allen Belangen vollständig überfordert.
In Afrika bleiben ca. 86 Prozent aller Neuinfektionen unbemerkt, schätz die Weltgesundheitsorganisation WHO. In Afrika werden im Wesentlichen nur Personen mit deutlichen Symptomen getestet.
Die Pazifikinsel Palau hat weltweit die höchste Impfquote. 16.152 Menschen sind dort geimpft, das entspricht 99 Prozent.

15. Oktober 2021
Die COVID-19-Lage in Sachsen, Deutschland und der Welt von heute -Anzahl der Infizierten [gegenüber 08. Oktober 2021 (vor einer Woche)]:

- Sachsen 305.704 [+4.449] (10.243 Todesfälle [+10]); 7-Tage-Inzidenz: 98,9 / 100.000 EW [+21,1]
- Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge 22.150 [+358] (984 Todesfälle [+0]); 7-Tage-Inzidenz: 92,8 / 100.000 EW [-0,8]
- Dresden 33.978 [+546] (1.124 Todesfälle [+4]); 7-Tage-Inzidenz: 89,7 / 100.000 EW [+10,6]
- Deutschland 4.354.158 [+60.351] (94.526 Todesfälle [+413); 7-Tage-Inzidenz: 68,7 / 100.000 EW [+4,9]
- weltweit 239.007.759 [+2.875.677] (4.871.841 Todesfälle [+49.369])
- Amerika 91.747.642 [+903.177] (2.250.807 Todesfälle [+20.273])
- Europa 72.636.914 [+1.350.114] (1.371.171 Todesfälle [+18.510])
- Süd-Ost-Asien 43.494.842 [+231.925] (683.340 Todesfälle [+3.152])

Angaben RKI /WHO Dashboard

Am Morgen wurden 11.518 Neuinfektionen (1.089 mehr als vor einer Woche) und 65 Todesfälle gemeldet.
In Deutschland werden pro Tag etwa 60.000 Booster-Impfungen verabreicht. Diese Impfung ist die dritte COVID-19-Impfung.
In Frankreich sind Corona-Tests für Ungeimpfte ab sofort kostenpflichtig. Ein PCR-Test kostet dort 44 Euro, ein Schnelltest zwischen 22 und 30 Euro.

16. Oktober 2021
Am Morgen wurden 10.949 Neuinfektionen und 75 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz steigt auf 70,8.
Die Zahl der gefälschten Impfausweise in Sachsen nimmt zu. Bisher wurden im Bundesland mindestens 22 Fälschungen gemeldet.
In Deutschland werden gegenwärtig täglich etwa 60.000 Booster-Impfungen (Drittimpfungen) verabreicht. Die Deutschen werden erneut aufgefordert, sich gegen Grippe impfen zu lassen, gleichzeitig gibt es beim Grippeimpfstoff die ersten Engpässe.
Die Deutsche Gesellschaft für Kinder- und Jugendmedizin empfiehlt Corona-Impfungen für zehn Millionen Kinder und Jugendliche.
In Dänemark können alle Bürger, die dies wollen, die dritte COVID-19-Impfung bekommen.

17. Oktober 2021
Am Morgen wurden 8.682 Neuinfektionen und 17 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz steigt auf 72,7.
Thüringen, Sachsen und Bayern haben 7-Tage-Inzidenzwerte von über 100.
Die Europäische Arzneimittelbehörde EMA prüft gegenwärtig die Zulassung des COVID-19-Impfstoffs von BionTech und Pfizer für 5- bis 11-jährige Kinder.
Die höchsten Inzidenzwerte in Europa weisen momentan Serbien, Rumänien, Estland, Lettland und Litauen auf. In Westeuropa sind die höchsten Werte in Großbritannien, Irland, Belgien, Niederlande und Luxemburg zu verzeichnen.
Die Krankenhäuser in Rumänien haben ihr Limit bei der Aufnahme von COVID-19-Patienten erreicht.

Der frühere US-Außenminister Colin Powell ist im Alter von 84 Jahren an den Folgen einer COVID-19-Erkrankung gestorben.
Die Europäische Union hat mehr als eine Milliarde Impfdosen weltweit vertrieben.
In Mekka können Gläubige erstmals wieder ohne Abstand beten.

18. Oktober 2021
Am Morgen wurden 4.056 Neuinfektionen und 10 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz steigt auf 74,4.
In Hamburg wird die 2G-Regel ausgeweitet, sie gilt jetzt auch für Frisöre und andere körpernahe Dienstleister.
65,8 Prozent der Deutschen sind komplett geimpft.
Ischgl / Österreich startet mit der Wintersaison, diesmal begleitet von umfangreichen Anti-Corona-Maßnahmen.
Nach Lockerungen steigen die COVID-19-Zahlen in den Niederlanden wieder stark an. In den letzten 24 Stunden wurden 25.700 Neuinfektionen bekannt.
Lettland steht unmittelbar vor einem erneuten LockDown. Als Grund wird unter anderem die geringe Impfquote von unter 50 Prozent gesehen.
Kuba will wieder für Touristen öffnen. Das Land lockt dabei auch mit Impfungen mit dem eigenen Impfstoff Soberana 2.

19. Oktober 2021
Am Morgen wurden 6.771 Neuinfektionen und 88 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz steigt auf 75,1.
In Bad Doberan / Mecklenburg-Vorpommern wurden 66 von 83 Bewohnern positiv getestet, 6 von ihnen sind gestorben. Die Impfquote bei den Bewohnern liegt bei 94 Prozent. Außerdem waren 35 Pflegekräfte (von 60) infiziert.
Der russische Präsident Wladimir Putin ordnete aufgrund der hohen Infektionszahlen vom 30. Oktober bis zum 07. November eine arbeitsfreie Woche an.
New York hat eine Impfpflicht für alle städtischen Angestellten erlassen. Außerdem wird in den USA eine Impfkampagne für Kinder ab 5 Jahren vorbereitet.

Die Bill-Gates-Stiftung stellt rund 103 Millionen Euro für die Entwicklung eines COVID-Medikaments zur Verfügung.

20. Oktober 2021
Am Morgen wurden 17.015 Neuinfektionen und 92 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz 80,4.
Das Saarland ist das einzige Land mit rückläufigen COVID-19-Neuinfektionen.
Die Gesundheitsorganisation WHO verkündet, dass in Europa ein Drittel der Menschen vollständig geimpft sind. Vom eigentlichen Ziel -70 Prozent- ist man damit allerdings noch weit entfernt.
In Neuseeland wurden erstmals seit Beginn der Pandemie mehr als 100 Neuinfektionen gemeldet.
In Bundesstaat Victoria / Australien endet der weltweit längste LockDown nach 262 Tagen. Einwohner dürfen jetzt wieder bis zu 10 Menschen zu Hause empfangen, vorher lag die Zahl bei 0.
Öffentliche Einrichtungen dürfen unter strengen Auflagen wieder öffnen.

21. Oktober 2021
Am Morgen wurden 16.077 Neuinfektionen und 67 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz steigt auf 85,6.
Im Kyffhäuserkreis / Sachsen-Anhalt liegt bei Kindern zwischen 0 und 14 Jahren eine Inzidenz von 735 vor.
In Baden-Württemberg sind 222 Intensivbetten mit COVID-19-Patienten belegt. Die kritische Zahl liegt dort bei 250 belegten Betten.
In Bayern, Berlin, Hamburg und Sachsen steigt die Anzahl der Neuinfektionen stark an. Immer mehr Bundesländer melden eine stark erhöhte Anzahl von Grippe-Erkrankten. In einigen Gegenden sind die Krankenhäuser bereits wieder am Limit.
In Deutschland gibt es 4.000 Intensivbetten weniger. Dies ist insbesondere auf fehlende Pflegekräfte zurückzuführen.
Lettland ist bis 15. November 2021 wieder im LockDown. Es dürfen nur noch Geschäfte für den täglichen Bedarf öffnen. Restaurants dürfen nur noch Essen to go anbieten. Auch in Russland wurde das öffentliche Leben wieder eingeschränkt.

Weltweit tauchen immer mehr neue Varianten des Sars-CoV-2-Virus auf. Die Mutation trägt den Namen AY.4.2
In Polen steigen die Neuinfektionen sprunghaft an.

22. Oktober 2021
Die COVID-19-Lage in Sachsen, Deutschland und der Welt von heute -Anzahl der Infizierten [gegenüber 15. Oktober 2021 (vor einer Woche)]:

- Sachsen 312.212 [+6.508] (10.273 Todesfälle [+30]); 7-Tage-Inzidenz: 142,5 / 100.000 EW [+43,6]
- Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge 22.971 [+821] (985 Todesfälle [+1]); 7-Tage-Inzidenz: 205,1 / 100.000 EW [+112,3]
- Dresden 35.414 [+1.436] (1.135 Todesfälle [+11]); 7-Tage-Inzidenz: 212,0 / 100.000 EW [+122.3]
- Deutschland 4.437.280 [+83.122] (94.991 Todesfälle [+465); 7-Tage-Inzidenz: 95,1 / 100.000 EW [+26,4]
- weltweit 242.348.657 [+3.340.898] (4.927.723 Todesfälle [+55.882])
- Amerika 92.640.794 [+893.152] (2.272.988 Todesfälle [+22.181])
- Europa 74.465.348 [+1.828.434] (1.394.726 Todesfälle [+23.555])
- Süd-Ost-Asien 43.722.592 [+227.750] (686.348 Todesfälle [+3.008])

Angaben RKI /WHO Dashboard

Am Morgen wurden 19.572 Neuinfektionen und 116 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz steigt auf 95,1 (gestern 85,6).
Die 7-Tage-Inzidenzen steigen in Bayern, Sachsen und Thüringen besonders stark an.
Bei Kindern konnte eine hohe Wirksamkeit des BionTech-Impfstoffs nachgewiesen werden. Einer entsprechenden Studie zufolge liegt diese bei Kindern zwischen 5 und 11 Jahren bei 90,7 Prozent.

Sachsen ist immer noch das Bundesland mit den wenigsten vollständig Geimpften. Gerade einmal 58,1 Prozent der Menschen haben hier den vollständigen Impfschutz.
Nach einer Zirkusveranstaltung in einer Waldorfschule im Schwarzwald wurden 44 Infektionen festgestellt.
Das Zentralinstitut für die Kassenärztliche Versorgung ZI fordert ein höheres Tempo bei den Drittimpfungen. Derzeit gibt es etwa 250.000 Auffrischungsimpfungen pro Woche. Insgesamt sind etwa 1,5 Millionen Booster-Impfungen verabreicht worden.
Die Inzidenzen steigen in Italien und den Niederlanden weiter an.

23. Oktober 2021
Am Morgen wurden 15.145 Neuinfektionen und 86 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz ist auf 100,0 gestiegen.
Thüringen überschreitet die 7-Tage-Inzidenz von 200. Der Landkreis Mühlendorf / Bayern hat eine 7-Tage-Inzidenz von über 500.
In Deutschland gibt es keine Bestände von AstraZeneca mehr. Die Restbestände sind weltweit verteilt worden. Im Land sind 66,2 Prozent der Menschen vollständig geimpft.
In Bulgarien sind die Kapazitäten von medizinischen Personal und Beatmungsgeräten erschöpft. Ein entsprechender Hilferuf ging jetzt an die Europäische Union.
Russland meldet neue Höchststände in der Pandemie. Heute wurden dort 37.678 Neuinfektionen und 1.075 Todesfälle gemeldet.
In Peru sind bis heute mehr als 200.000 Menschen in Verbindung mit dem Sars-CoV-2-Virus gestorben.

24. Oktober 2021
Am Morgen wurden 13.732 Neuinfektionen und 23 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz liegt bei 106,3.
Hamburg überschreitet als sechstes Bundesland die 100-er Inzidenz.
Experten warnen vor einer schweren Infektions- und Grippewelle - und den damit verbundenen wirtschaftlichen Kosten-, welche in den nächsten Monaten erwartet wird.
Die Zahl der gefälschten Impfpässe nimmt zu. Mindestens 440 Fälle wurden bisher registriert.

Wegen COVID-19 gibt es jetzt viele ausgesetzte Tiere, die sich Menschen während der Pandemiezeit angeschafft hatten. Die Tierheime sind insbesondere mit Hunden jetzt schon überfüllt.
In Österreich gibt es täglich immer mehr neue Fälle. Die 7-Tage-Inzidenz liegt dort zurzeit bei 255.
Kroatien und Bulgarien sind ab heute Hochrisikogebiete. In Bulgarien gab es gestern mehr als 15.000 Neuinfektionen (Bulgarien hat knapp 7 Millionen Einwohner). Im Land sind gegenwärtig 24 Prozent der Menschen vollständig geimpft.
Großbritannien meldet mehr als 44.000 Neuinfektionen alleine am heutigen Tag.
In Wuhan / China steigen die Neuinfektionen wieder an. Ein geplanter Marathon mit mehr als 26.000 Teilnehmern wurde abgesagt.

25. Oktober 2021

Am Morgen wurden 6.573 Neuinfektionen gemeldet, das sind 62 Prozent mehr als in der Vorwoche. 17 neue Tordesfälle mussten verzeichnet werden. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz liegt bei 110,1.
In Sachsen stieg die 7-Tage-Inzidenz innerhalb eines Tages von 178 auf 196,8 und nähert sich damit stark der 200er Marke an.
Nach Einschätzung von Experten steht die größte Gefahr Ungeimpften noch bevor, das größte Infektionsgeschehen wird sich in diesem Bereich abspielen.
Trotz starker Kritik bleibt der Bundesgesundheitsminister Jens Spahn bei seiner Einschätzung, dass die Epidemische Lage beendet werden kann.
In Rumänien gibt es ab heute eine nächtliche Ausgangssperre.
Estland setzt ab heute vollständig auf die 2G-Regel. Nach dieser sind gastronomische Einrichtungen, Sport- und Veranstaltungsstätten nur für Genesene und Geimpfte verfügbar. Gleichzeitig wird die Maskenpflicht verstärkt.
Die Europäische Arzneimittelbehörde EMA testet ein CORONA-Medikament des Pharmaunternehmens Merck. Molnuoiravir soll die Wirkung des Sars-CoV-2-Virus abschwächen und somit stationäre und Todesfälle vermeiden.

26. Oktober 2021
Das Robert-Koch-Institut RKI meldete 10.473 Neuinfektionen und 128 Todesfälle. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz liegt bei 113,0.
Eine Ursache für einen schweren COVID-19-Verlauf haben Forscher der Berliner Charité in Zusammenarbeit mit Leibnitz-Institut DRFZ gefunden. Dabei wird ein Botenstoff, welcher eine erfolgreiche Bekämpfung des Krankheitserregers meldet, zu früh ausgeschüttet. Dadurch fährt das Immunsystem wieder herunter, obwohl selbiges noch voll aktiv sein müsste. Das Virus wird dann nicht mehr bekämpft und breitet sich weiter aus.
In Bulgarien sind während der Pandemie bisher 23.316 Todesfälle im Zusammenhang mit COVID-19 zu beklagen. Mehr als 7.100 COVID-19-Patienten liegen auf der Intensivstation. Im Land sind gerade einmal 24 Prozent der Bevölkerung geimpft.
Im Kampf gegen das Sars-CoV-2-Virus stellt China die Stadt Lanzhou unter Quarantäne. Die Stadt hat vier Millionen Einwohner, die jetzt ihre Wohnung nur noch in Notfällen verlassen dürfen. Auch in Peking wurden die Auflagen verschärft. Hier sollen in 100 Tagen die Olympischen Winterspiele beginnen.

27. Oktober 2021
Das Robert-Koch-Institut RKI meldete 23.212 Neuinfektionen und 114 Todesfälle. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz liegt bei 118,0.
55.191.607 Menschen in Deutschland sind vollständig geimpft, das entspricht einer Quote von 66,4 Prozent.
Sachsens Ministerpräsident Michael Kretschmer spricht sich klar gegen das Ende der epidemischen Notlage aus. SPD, FDP, und Grüne sind für ein Auslaufen der Notlage. Einer Studie zufolge sind Genesene nach Gesundung anfälliger gegen andere Erkrankungen. Außerdem spricht sich Kretschmer für eine Ausweitung der 2G-Regeln aus (nur Genesene und Geimpfte).
Die sächsischen Krankenhäuser sehen der gegenwärtigen Entwicklung besorgt entgegen. Die Krankenhauseinweisungen nehmen momentan zu.
Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz liegt bei 118,0.
Mediziner rufen zur Auffrischungsimpfung (Booster-Impfung) auf.

28. Oktober 2021
Am Morgen wurden 28.037 positiv getestete Menschen und 126 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz stieg sprunghaft von 118 auf 130,2.
In der Oberlausitz werden wieder erste Besucherstopps in Krankenhäusern verhängt.
In einem Erfurter Krankenhaus hat eine Corona-Patientin versucht, andere Menschen anzustecken. Sie hustete anderen Menschen absichtlich ins Gesicht. Die Ermittlungen wurden aufgenommen.
In Thüringen haben sich bisher 2.712 Personen nach einer vollständigen Impfung angesteckt.
Eine Fluss-Kreuzfahrt auf der Donau musste abgebrochen werden. Von den 139 Menschen an Bord sind knapp 80 positiv getestet worden. Zwei Personen gingen in Rumänien in Quarantäne, die restlichen wurden in mehreren Bussen zunächst nach Leipzig gebracht.
In Estland wird eine nächtliche Sperrzeit eingeführt, die 2G-Regeln werden stark ausgeweitet.
In Papua-Neuguinea herrschen katastrophale Zustände. Von 1.848 durchgeführten COVID-19-Tests innerhalb einer Woche sind 82 Prozent positiv ausgefallen. 70 Prozent der Menschen, welche sich in einem Krankenhaus vorstellen, werden ebenfalls positiv getestet. Für viele Menschen kommt vorher schon jede Hilfe zu spät. Die Leichenhallen sind hoffnungslos überfüllt.

29. Oktober 2021
Die COVID-19-Lage in Sachsen, Deutschland und der Welt von heute -Anzahl der Infizierten [gegenüber 22. Oktober 2021 (vor einer Woche)]:

- Sachsen 323.751 [+11.539] (10.301 Todesfälle [+28]); 7-Tage-Inzidenz: 253,9 / 100.000 EW [+111,4]
- Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge 24.350 [+1.379] (988 Todesfälle [+3]); 7-Tage-Inzidenz: 453,2 / 100.000 EW [+252,1]
- Dresden 37.221 [+1.807] (1.145 Todesfälle [+10]); 7-Tage-Inzidenz: 295,2 / 100.000 EW [+83,2]

- Deutschland 4.559.120 [+121.840] (95.606 Todesfälle [+615]; 7-Tage-Inzidenz: 139,2 / 100.000 EW [+44,1]
- weltweit 245.373.039 [+3.024.382] (4.979.421 Todesfälle [+51.698])
- Amerika 93.368.055 [+727.261] (2.289.336 Todesfälle [+16.348])
- Europa 76.265.127 [+1.799.779] (1.418.911 Todesfälle [+24.185])
- Süd-Ost-Asien 43.910.144 [+187.552] (691.521 Todesfälle [+5.173])

Angaben RKI /WHO Dashboard

Das Robert-Koch-Institut RKI meldete am Morgen 24.688 Neuinfektionen und 121 Todesfälle. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz liegt bei 139,2.
Sachsen empfiehlt eine Impfung mit dem Impfstoff von MODERNA nur über 30-jährigen.
Die Anfragen nach Schönheitsoperationen im Gesicht sind stark gestiegen. Zurückgeführt wird das darauf, dass viele Menschen bei Videokonferenzen mit ihrem Porträt direkt konfrontiert werden.
Das Europaparlament darf an allen drei Standorten (Frankreich, Belgien, Luxemburg) nur noch mit COVID-Zertifikat betreten werden. Dies wird für Geimpfte und Genesene sowie bei negativem PCR-Test (nicht älter als 48 Stunden) ausgestellt.
In Italien beginnen die Inzidenzwerte wieder zu steigen.
Das Königreich Tonga musste seinen ersten COVID-19-Fall bekanntgeben. Der Erkrankte kam mit einem Rückholflug aus Neuseeland.

30. Oktober 2021
Am Morgen wurden 21.543 Neuinfektionen und 90 Todesfälle verzeichnet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz stieg auf 145,1.
Angesichts steigender Zahlen werden an deutschen Schulen durch die Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft GEW erneut Luftfilter gefordert. Bisher sind nur in wenigen Fällen Luftfilteranlagen in Schulen eingebaut worden.

Deutschland möchte auch 2022 75 Millionen Impfdosen an ärmere Länder spenden. In diesem Jahr werden bis Ende des Jahres rund 100 Millionen Impfdosen gespendet.
In Rumänien ist die COVID-19-Lage derzeit katastrophal. In Bukarest gibt es für die Sterbenden und Toten keinen Platz mehr. Die orthodoxe Kirche öffnet die Kapellen für Gestorbene. Die EU-Kommission schickte zusätzliche Ärzteteams in das Land.
In China sind 76 Prozent der Bevölkerung vollständig geimpft.

31. Oktober 2021
16.887 Neuinfektionen und 33 Todesfälle wurden am Morgen vom Robert-Koch-Institut RKI gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz liegt bei 149,4.
In Sachsen können sich ab heute alle Einwohner ihre Auffrischungsimpfung (dritte Impfung, Booster-Impfung) geben lassen, wenn sie das möchten.
1.984 COVID-19-Intensitpatienten werden derzeit in Krankenhäusern versorgt, 1012 davon müssen beatmet werden.
Bayerns Ministerpräsident Markus Söder fordert den verstärkten Einsatz von Antikörper-Tests.
Die Slowakei ist ab heute als Hochrisiko-Gebiet eingestuft. Auch in Tschechien und Polen steigen die Zahlen zum Teil drastisch an.
Sechs von neun Bundesländern in Österreich haben sich für verschärfte Corona-Regeln entschieden. Restaurants und Veranstaltungen dürfen dort nur nach der 2G-Regel (Geimpft, Genesen) betreten werden. Selbst ein aktueller Negativtest reicht dafür nicht aus.

01. November 2021
Am Morgen wurden 9.658 Neuinfektionen und 23 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz überschritt die 150-er Marke und liegt jetzt bei 154,8.
Der sächsische Ministerpräsident Michael Kretschmer musste sich nach einem positiven Fall in der Familie in Quarantäne begeben.
In Sachsen beginnt die Schule am heutigen Montag wieder mit mehr Tests. An drei Tagen in der Woche müssen sich die Schülerinnen und Schüler testen.

In Hamburg wurde auf den Elternbeitrag für Kindereinrichtungen während der Zeit des LockDown verzichtet. Der Stadt hat dies 61,3 Millionen Euro gekostet.
Im bekannten Restaurant Sansibar/ Sylt sind 29 Mitarbeiter positiv getestet worden.
Die Staatsanwaltschaft erhebt Anklage gegen eine Ärztin aus Duderstadt. Diese hatte falsche Zertifikate ausgestellt, die Kinder von der Impfung befreien sollte. Außerdem wurden Bescheinigungen zur Maskenbefreiung ausgestellt. Für alle Fälle gab es keinerlei medizinische Gründe.
Im Berchtesgadener Land liegt die 7-Tage-Inzidenz bei 0- bis 14-jährigen deutlich über 1.000.
Nur die Bundesländer Schleswig-Holstein, Saarland, Niedersachsen, Bremen und Rheinland-Pfalz liegen bei der 7-Tage-Inzidenz noch unter einem Wert von 100. In sechs Regionen (allesamt Bayern) liegt die Inzidenz bei über 500.
Die Politikerin Sahra Wagenknecht (Linke) fordert eine Wiedereinführung von kostenlosen Tests. Die Entscheidung, sich impfen zu lassen, sollte weiterhin individuell getroffen werden können.
Sechs rumänische COVID-19-Patienten wurden nach Deutschland zur weiteren Behandlung ausgeflogen.
Lettland hatte um Hilfe bei der Beschaffung von Beatmungsgeräten gebeten. Mehrere EU-Länder lieferten die Technik nach Lettland.
Israel öffnet ab heute die Grenzen für geimpfte Touristen wieder.
Auch Australien öffnet nach knapp 600 Tagen seine Grenzen unter Auflagen wieder.
In der indischen Hauptstadt Neu-Delhi dürfen nach fast zwei Jahren erstmals die Schulen wieder öffnen. Zunächst darf die Hälfte der Schülerinnen und Schüler wieder in den Präsenzunterricht.

02. November 2021
10.813 Neuinfektionen und 81 Todesfälle wurden am Morgen gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz sank leicht auf 153,7.
In Sachsen wird gegenwärtig beraten, das 2G-Modell (Eintritt nur für Genesene und Geimpfte) verpflichtend einzuführen.

Der sächsische Kultusminister Christian Piwarz hat sich trotz vollständiger Impfung mit dem Sars-CoV-2-Virus infiziert.
Mit einer 7-Tage-Inzidenz von 306 verzeichnet Thüringen heute den höchsten Inzidenzwert.
Der geschäftsführende Gesundheitsminister Jens Spahn plant eine tägliche Testpflicht für medizinisches und pflegerisches Personal.
In Tschechien steigt die Zahl der Neuinfektionen weiterhin sehr kräftig an. Heute wurden mehr als 7.500 Neuinfektionen gemeldet (das Land hat reichlich 10 Millionen Einwohner; bezogen auf die Einwohnerzahl entspräche das in Deutschland rund 60.000 Neuinfektionen an einem Tag).
In Griechenland dürfen Ungeimpfte körpernahe Dienstleistungen nur mit einem aktuellen Negativbescheid nutzen, Behörden und öffentliche Einrichtungen verlangen ebenfalls ein Negativzertifikat.

03. November 2021

Am Morgen wurden 20.398 Neuinfektionen sowie 194 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz ging etwas zurück auf 146,6. Die Impfquote liegt heute bei 66,8 Prozent vollständig Geimpften.
Im Gesundheitsamt Dresden ist eine Rückverfolgung der COVID-19-Kontaktierten nicht mehr gesichert. Der Rückstau bei der Bearbeitung soll jetzt durch zusätzliche Mitarbeiter aus anderen Behörden abgebaut werden.
Den Berliner Kliniken droht bei ansteigenden Neuinfektionszahlen der Notbetrieb.
In Baden-Württemberg gilt ab heute die Corona-Warnstufe. Damit verbunden sind für Ungeimpfte zahlreiche Pflichten wie beispielsweise Negativnachweis in Form eines PCR-Tests beim Betreten von Restaurants.
SPD-Gesundheitsexperte Karl Lauterbach setzt sich für die Anwendung strenger 2G-Regeln ein, damit die Menschen ein möglichst unbeschwertes Weihnachtsfest feiern können.
Die Zahl der COVID-19-Intensivpatienten ist weiter gestiegen, sie liegt jetzt bei mehr als 2.200. Mehr als 90 Prozent der dortigen Patienten sind nicht geimpft. Dies wiederrum hat einen großen Frust

des medizinischen Personals zur Folge. Seit Beginn der Pandemie haben etwa 10 Prozent der Mediziner und des Pflegepersonals auf den COVID-19-Stationen gekündigt. Hauptgrund dafür waren schwere Überlastungsanzeichen.
Der geschäftsführende Bundesgesundheitsminister Jens Spahn fordert die Länder auf, mehr auf 2G (Genesen, Geimpft) zu setzen.
In den USA starten die Impfungen für Kinder zwischen fünf und zwölf Jahren. Seit gestern gibt es eine Impfempfehlung für diese Altersgruppe.

04. November 2021
Das Robert-Koch-Institut RKI meldet einen neuen Höchstwert von Neuinfektionen. Binnen eines Tages gab es 33.949 Neuinfektionen. Die bisherige Höchstzahl lag am 18. Dezember 2020 bei 33.700 positiven Fällen. 165 Todesfälle wurden gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz stieg wieder auf 154,5. In Sachsen springt die 7-Tage-Inzidenz auf 336,4.
In Sachsen gilt ab Klasse 5 weiterhin eine Maskenpflicht im Unterricht ab Klasse 5. Förderschulen sind von dieser Reglung ausgenommen. Grund dafür ist das Erreichen der Vorwarnstufe in Krankenhäusern.
In jedem fünften Thüringer Altenheim gibt es wieder Corona-Infektionen.
In Miesbach/ Bayern stieg die 7-Tage-Inzidenz auf über 700. Das Virusgeschehen ist außer Kontrolle geraten.
Nach einer statistischen Auswertung wurde bekannt gegeben, dass 2020 annähernd fünf (4,9) von hundert Todesfällen direkt auf das Sars-CoV-2-Virus zurückzuführen sind.
2.332 COVID-19-Patienten werden auf Intensivstationen behandelt. 1.212 müssen invasiv beatmet werden.
In Großbritannien wurde das erste Corona-Medikament namens Molnupiravir vom Pharmakonzern Merck zugelassen. Die Pille sollte sofort nach einem positiven Test eingenommen werden. Das Medikament stört die Vermehrung des Sars-CoV-2-Virus und mildert so den Krankheitsverlauf.

In Wien/ Österreich dürfen Ungeimpfte weder einen Frisör aufsuchen, noch sich in ein Restaurant begeben.
Kroatien meldet mit 6.310 positiv Getesteten einen neuen Höchstwert an Neuinfektionen. Das Land hat rund 4 Millionen Einwohner.
In Dänemark steigt die Zahl der Neuinfektionen (2.598) auf ein neues Jahreshoch.
In Lettland dürfen Firmen Angestellte, die nicht geimpft sind, entlassen.
In den USA wurden innerhalb 24 Stunden 87.829 Neuinfektionen registriert. Dazu kamen 1.934 Todesfälle.

05. November 2021
Die COVID-19-Lage in Sachsen, Deutschland und der Welt von heute -Anzahl der Infizierten [gegenüber 29. Oktober 2021 (vor einer Woche)]:

- Sachsen 340.856 [+17.105] (10.383 Todesfälle [+82]); 7-Tage-Inzidenz: 385,7 / 100.000 EW [+131,8]
- Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge 25.897 [+1.547] (998 Todesfälle [+10]); 7-Tage-Inzidenz: 683,2 / 100.000 EW [+230,0]
- Dresden 39.326 [+2.105] (1.155 Todesfälle [+10]); 7-Tage-Inzidenz: 414,4 / 100.000 EW [+119,2]
- Deutschland 4.709.488 [+150.368] (96.346 Todesfälle [+740); 7-Tage-Inzidenz: 169,9 / 100.000 EW [+30,7]
- weltweit 247.968.227 [+2.595.188] (5.020.204 Todesfälle [+40.783])
- Amerika 93.966.560 [+598.505] (2.300.139 Todesfälle [+10.803])
- Europa 77.857.280 [+1.592.153] (1.440.951 Todesfälle [+22.040])
- Süd-Ost-Asien 44.052.316 [+142.172] (694.840 Todesfälle [+3.319])

Angaben RKI /WHO Dashboard

Am Morgen wurde vom Robert-Koch-Institut RKI mit 37.120 erneut ein neuer Höchststand an Neuinfektionen gemeldet. So viele

Neuinfektionen gab es in Deutschland noch nie. 154 Menschen starben im Zusammenhang mit COVID-19. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz stieg sprunghaft auf 169,6.
Sachsen wird eine 2G-Reglung einführen, dies wird als Alternative für einen kompletten LockDown gesehen und soll diesen verhindern.
Eine Mehrheit der Bundesbürger ist dafür, in bestimmten Bereichen eine Impfpflicht für das Personal einzuführen (Pflege, Krankenhäuser, Bildung).
Da in den letzten fünf Tagen in Folge die Bettenbelegung von 650 Normalbetten (aktuell 920) durch COVID-19-Patienten überschritten wurde, treten ab heute in Sachsen verschärfte Corona-Regeln in Kraft. Dazu zählen Kontaktbeschränkungen, maximal zehn Personen aus verschiedenen Haushalten dürfen sich treffen. Geimpfte und Genesene sowie Kinder unter 14 Jahren zählen dabei allerdings nicht mit. Bei ortsfesten Versammlungen sind maximal 1.000 Personen erlaubt (Geimpfte und Genesene zählen mit).
Trotz einer Impfquote von über 75 Prozent droht in Dänemark die Überlastung der Krankenhäuser.

06. November 2021

An diesen Samstagmorgen wurden 34.002 Neuinfektionen sowie weitere 142 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz liegt bei 183,7.
Sachsen verzeichnet am Morgen eine 7-Tage-Inzidenz von 415,8. Damit übertrifft das Land den bisherigen Spitzenreiter Thüringen (406,0).
In den Häusern des Erzgebirgsklinikums gilt ab sofort ein generelles Besuchsverbot.
Die Lage auf den Intensivstationen verschärft sich deutlich. Bei 197 Erstaufnahmen gab es mehr als 100 Todesfälle. Momentan sind 2.449 COVID-19-Patienten auf Intensivstationen.
Island führt die Maskenpflicht wieder ein.
Die Niederlande melden mit fast 12.000 Neuinfektionen einen neuen Jahreshöchstwert.

Pfizer beantragt die Zulassung eines Anti-Corona-Medikaments, welches deutlich wirksamer als das schon zugelassene Medikament von Merck ist.
Trotz der arbeitsfreien Woche gab es in Russland einen neuen Rekord bei den Neuinfektionen: 41.335.
In Estland liegt die 7-Tage-Inzidenz bei 938,1, in Slowenien bei 903,0 und in Lettland bei 740,7.

07. November 2021

Am Morgen wurden 23.543 Neuinfektionen und 37 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz liegt bei 191,5.
Sachsen meldet mit 444,0 die höchste 7-Tage-Inzidenz, gefolgt von Thüringen mit einer Inzidenz von 419,9. Die höchste Inzidenz liegt im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge mit 865,1. In Sachsen und Thüringen sind die Impfquoten am niedrigsten. Die meisten Neuinfektionen an einem Tag mussten in Bayern verzeichnet werden.
Bis zu 800 Personen haben in Schneeberg/ Erzgebirge gegen die Coronabestimmungen protestiert.
Ab heute gelten in Bayern neue, verschärfte Corona-Vorschriften. Ein Schnelltest wird als nicht mehr ausreichend angesehen, für Ungeimpfte gilt nur noch ein PCR-Test (3G-Plus-Regel: Geimpft, Genesen, PCR-Getestet).
42,3 Prozent der Intensivstationen müssen gegenwärtig einen "eingeschränkten Betrieb" melden. Gründe dafür sind vor allem Personal-, Raum- oder Materialmangel.
Der Städte- und Gemeindebund setzt sich dafür ein, dass Weihnachtsmärkte und Karnevalveranstaltungen nur für Geimpfte und Genesene geöffnet werden.
Die meisten Impfdurchbrüche sind bei mit dem Johnson & Johnson-Impfstoff Geimpften zu verzeichnen. Der Antikörperspiegel sinkt bei allen Impfstoffen etwa 7 bis 9 Monate nach der Impfung.
In Österreich geht man davon aus, dass die 2G-Regeln auch zu Weihnachten und Silvester 2021 noch gelten werden.

Kuba, Myanmar und Jamaika sind ab heute keine Risikogebiete mehr. Damit entfallen bei der Einreise aus diesen Gebieten die Quarantäneregeln.

08. November 2021
Am Montagmorgen wurden 15.513 Neuinfektionen und 33 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz liegt bei 201,1.
Im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge liegt die 7-Tage-Inzidenz bei 924,3. Das Personal für die Kontaktverfolgungen wurde aufgestockt. In Sachsen liegt die 7-Tage-Inzidenz insgesamt bei 491,3.
Seit Anfang des Monats haben nur fünf Schulen und Kindertageseinrichtungen Luftfilteranlagen beantragt.
Ab heute gilt in Sachsen die 2G-Regel. Außerdem besteht im Öffentlichen Personennahverkehr ÖPNV wieder eine FFP-2-Maskenpflicht.
Bayerns Ministerpräsident Markus Söder fordert eine bundeseinheitliche 2G-Reglung.
Der Sächsische Ministerpräsident Michael Kretschmer spricht angesichts der äußerst hohen Fallzahlen von einem verheerenden Signal der Politik, die die pandemische Notlage beenden will. Kretschmer verlangt erneut, schnellstmöglich eine Bund-Länder-Konferenz einzuberufen.
Das Düsseldorfer Universitätsklinikum kann keine COVID-19-Intensivpatienten mehr aufnehmen.
Der Karnevalsauftakt in Köln findet unter Anwendung der 2G-Regel statt, Ungeimpfte sind somit vom Festgeschehen ausgeschlossen.
67,1 Prozent der Bundesbürger sind vollständig geimpft, in Sachsen sind dies 57,1 Prozent.
In ganz Österreich gilt die 2G-Regel (Zutritt in einige Bereiche nur für Geimpfte und Genesene). Außerdem wurde für einen vollständigen Impfschutz eine Gültigkeitsdauer von neun Monaten festgelegt. Für eine weitere Gültigkeit muss in diesem Zeitraum die Folgeimpfung verabreicht werden. Diese Regeln haben zu einem starken Anstieg der Impfungen geführt.

09. November 2021
Das Robert-Koch-Institut RKI meldet 21.832 Neuinfektionen und 169 Todesfälle. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz liegt bei 213,7. In Sachsen ist die 7-Tage-Inzidenz weiterhin am höchsten.
Das Uniklinikum in Dresden richtet weitere Normalstationen für COVID-19-Erkrankte ein.
In Sachsen wurden fünf Schulen wegen COVID-19 geschlossen. Die sachsenweit höchste 7-Tage-Inzidenz liegt in Dorfchemnitz bei 2.836,4.
Die Zwickauer Tafel musste geschlossen werden, weil sich mehrere Fahrer infiziert hatten.
In Weißwasser wurde der Weihnachtsmarkt abgesagt, die Umsetzung einer 2G-Regel ist dort nicht möglich.
Die Berliner Charité sagt alle planbaren operativen Eingriffe ab.
In den Krankenhäusern liegen 2.687 COVID-19-Patienten auf einer Intensivstation. Die gute Hälfte von ihnen muss invasiv beatmet werden.
In Griechenland (10,7 Millionen Einwohner) haben die Neuinfektionen mit 8.613 einen neuen absoluten Höchststand erreicht.
In Dänemark werden wieder Corona-Maßnahmen eingeführt.
Die Britische Regierung kündigt Impfpflicht im Gesundheitswesen an. Etwa 100.000 Beschäftigte sind dort noch ungeimpft.

10. November 2021
39.676 Neuinfektionen und 236 Todesfälle wurden an diesem Mittwoch gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz liegt bei 232,1.
In Sachsen sind die Landkreise verpflichtet, die Einhaltung der 2G-Regel zu kontrollieren. Jeder Kreis muss mindestens drei Kontrollteams haben.
Schnelltests werden in Deutschland wieder kostenlos.
Bei der Kontaktverfolgung werden wieder Bundeswehrsoldaten eingesetzt.
Der Landkreis Bautzen schlägt eine 1G-Regel vor. Gemeint ist damit, dass Zutritt nur für getestete Personen erfolgen soll, egal ob sie geimpft, ungeimpft oder genesen sind.

Berlin beschließt flächendeckend die 2G-Regel.
Bayern ruft den Katastrophenfall aus. Sechs bayrische Landkreise haben die höchste 7-Tage-Inzidenz in Deutschland.
Mehr als 9 Prozent der über 60-jährigen haben ihre Auffrischungsimpfung (Booster) erhalten.
In Österreich wurden 11.400 Neuinfektionen registriert (8,9 Millionen Einwohner).
Bulgarien bittet die EU-Staaten um Hilfe. Im Land wurde der Katastrophenfall ausgerufen.

11. November 2021
Am Morgen wurden 50.196 Neuinfektionen und 235 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz liegt bei 249,1. In Sachsen sind derzeit mehr als 40.000 aktive Fälle registriert, 1.521 COVID-19-Patienten werden im Krankenhaus behandelt. Im Bundesland liegt die 7-Tage-Inzidenz bei 521,9.
Am Morgen sind in vielen Orten in Deutschland die Notrufnummern 110 und 112 ausgefallen.
Dresden wird das Impfzentrum im Messegelände wieder öffnen. Das Impfzentrum soll die niedergelassenen Ärzte unterstützen, diese werden zurzeit mit Impfwilligen überrannt (insbesondere wegen der Booster-Impfung).
Ab heute bis wenigstens 25. November 2021 besteht für alle Schüler im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge eine tägliche Testpflicht. Den Schnelltest führen die Schüler selbst durch.
Die Gesundheitsämter in Dresden und Leipzig arbeiten am Limit, Kontaktverfolgungen können nur mit mehreren Tagen Verzögerung erfolgen.
Die Kassenärzte fordern die Ausrufung der Katastrophenlage in Sachsen.
Der Sächsische Ministerpräsident Michael Kretschmer fordert aufgrund der gegenwärtigen Inzidenzlage die Absage aller Weihnachtsmärkte. Radebeul hat den Weihnachtsmarkt in Altkötzschenbroda abgesagt.
Brandenburg weitet die 2G-Regel aus.
In den Krankenhäusern werden planbare Operationen abgesagt.

Das Robert-Koch-Institut RKI rät zur Absage aller größeren Veranstaltungen in ganz Deutschland.
In den Niederlanden liegt die 7-Tage-Inzidenz bei über 500.
Die europäische Arzneimittelbehörde EMA macht den Weg für die Zulassung von zwei COVID-19-Medikamenten frei. Die Medikamente sind Ronapreve (Schweizer Pharmaunternehmen Roche) und Regkirona (Hersteller Celtrion aus Südkorea).

12. November 2021

Die COVID-19-Lage in Sachsen, Deutschland und der Welt von heute -Anzahl der Infizierten [gegenüber 05. November 2021 (vor einer Woche)]:

- Sachsen 366.357 [+25.501] (10.484 Todesfälle [+101]); 7-Tage-Inzidenz: 569,0 / 100.000 EW [+183,3]
- Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge 28.498 [+2.601] (1.012 Todesfälle [+14]); 7-Tage-Inzidenz: 1.031,0 / 100.000 EW [+347,8]
- Dresden 42.663 [+3.337 (1.168 Todesfälle [+13]); 7-Tage-Inzidenz: 476,2 / 100.000 EW [+61,8]
- Deutschland 4.942.890 [+233.402] (97.389 Todesfälle [+1.043); 7-Tage-Inzidenz: 263,7 / 100.000 EW [+93,8]
- weltweit 251.266.207 [+3.297.980] (5.070.244 Todesfälle [+50.040])
- Amerika 94.698.325 [+731.765] (2.313.652 Todesfälle [+13.513])
- Europa 79.977.226 [+2.119.946] (1.468.893 Todesfälle [+27.942])
- Süd-Ost-Asien 44.204.930 [+152.614] (698.200 Todesfälle [+3.360])

Angaben RKI /WHO Dashboard

Am Morgen wurden 48.640 Neuinfektionen und 191 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tag-Inzidenz liegt bei 263,7.

In Sachsen sind bisher 2.200 vollständig Geimpfte an COVID-19 erkrankt, 44 von ihnen sind gestorben.

Sachsens Ministerpräsident Michael Kretschmer schließt einen neuerlichen LockDown nicht aus.
Im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge ist heute die 7-Tage-Inzidenz auf über 1.000 gestiegen. Ähnlich hohe Inzidenzen haben die Landkreise Rottal-Inn, Miesbach und Mühldorf am Inn (alle Bayern). Bayern verzeichnet damit gegenwärtig mehr Neuinfektionen als Indien und China zusammen.
Die Oberbürgermeister von Chemnitz, Dresden und Riesa möchten die Weihnachtmärkte zulassen.
Rund die Hälfte der Deutschen vertritt die Meinung, dass die Corona-Maßnahmen verschärft werden sollten. Zwei Drittel finden es richtig, wenn für bestimmte Berufsgruppen eine Impfpflicht eingeführt wird.
In Lettland dürfen ungeimpfte Abgeordnete nicht mehr an Parlamentssitzungen teilnehmen. Diese Reglung ist bis Juli 2022 gültig.

13. November 2021
Am Sonnabendmorgen wurden 45.081 Neuinfektionen gemeldet, so viele wie noch nie an einem Sonnabend. 228 Menschen starben im Zusammenhang mit dem Sars-CoV-2-Virus. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz liegt bei 277,4.
München schränkt den Betrieb der Kindertagesstätten ein. Die Kinder dürfen ausschließlich in festen Gruppen die Einrichtung besuchen.
Ab heute gibt es wieder für alle kostenlose Schnelltests, unabhängig vom Impf- oder Genesenenstatus.
Die Lage auf den Intensivstationen spitzt sich immer mehr zu. Die Mitarbeiter dort haben zunehmend ihr Limit erreicht.
Der SPD-Gesundheitsexperte Karl Lauterbach fordert eine sofortige kontrollierte Umsetzung von COVID-19-Maßnahmen wie die 2G-Reglung, eine 3G-Reglung am Arbeitsplatz, Maskenpflicht in den Schulen sowie tägliche Tests für Heimbewohner und deren Besucher.
67,5 Prozent der Deutschen sind komplett geimpft.
In Italien steigt die Anzahl der Neuinfektionen.

14. November 2021

Am Sonntagmorgen wurden 33.498 Neuinfektionen und 55 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz liegt bei 289,0.
Sachsen steht kurz vor der Überlastungsstufe. Die 7-Tage-Inzidenz im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge liegt bei 1.153,6.
Das Land bekommt kurzfristig 4,5 Millionen FFP2-Masken und eine Million Schnelltests von der Bundesregierung.
Fünf Landkreise melden Infektionen über 1.000, zwei davon liegen in Sachsen und drei in Bayern.
Der bayrische Ministerpräsident Markus Söder fordert, dass die Corona-Regeln verschärft werden. "Die Lage droht im gesamten Land zu entgleiten. In Deutschland soll es endlich einheitliche Regeln geben, in bestimmten Fällen auch Zusatzregularien.
In deutschen Kliniken müssen 3.034 COVID-19-Patienten behandelt werden. Damit stieg die Zahl innerhalb von einer Woche um über 1.000. Der sächsische Ministerpräsident Michael Kretschmer fürchtet, dass es in der jetzigen vierten Welle zu mehr Todesopfern kommen wird als in den vorherigen Wellen.
Tschechien, Ungarn und Österreich werden als Hochrisikogebiet eingestuft. Ungeimpfte müssen bei Rückkehr aus diesen Ländern in eine Quarantäne. In Tschechien liegt das Niveau der vierten Welle bereits jetzt auf denen der ersten drei Wellen.
Israel lässt den Impfstoff von BionTech für Kinder ab fünf Jahren zu.
China schickt 10.000 Studierende im Nordosten der Republik in Quarantäne. Die Studenten müssen in ihrem Zimmer bzw. in speziellen Quarantänehotels bleiben. Unter den Studierenden gab es 60 Neuinfektionen.

15. November 2021
Die Gesundheitsämter haben dem Robert-Koch-Institut RKI 23.607 Neuinfektionen und 43 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz hat mit 303,0 einen neuen Höchstwert erreicht.
Mehr als die Hälfte aller Neuinfektionen sind in Sachsen und Bayern zu verzeichnen.

In Sachsen, Bayern und Thüringen sind etwa ein Viertel der Intensivpatienten COVID-19-Patienten. In 39 Landkreisen gibt es derzeit keine freien Intensivbetten mehr.
Das Landratsamt Bautzen schließt Ämter und öffentliche Einrichtungen. Die dort Beschäftigten werden den Gesundheitsämtern zugeordnet.
Die Erzgebirgsgemeinden verzichten auf das traditionelle Pyramidenanschieben.
1.391 COVID-19-Patienten werden in Sachsen auf der Normalstation im Krankenhaus behandelt. Bleibt der Wert in den kommenden beiden Tagen über 1.300, dann tritt die sogenannte Überlastungsstufe in Kraft. Dies hätte eine härtere Anwendung der 2G-Regel sowie verstärkte Kontaktbeschränkungen für Ungeimpfte zur Folge.
Karl Lauterbach rechnet ab Dezember mit einer flächendeckenden Überlastung der Krankenhäuser in Deutschland.
Österreich führt einen LockDown für Ungeimpfte ein. Dieser gilt ab Mitternacht erst einmal zehn Tage.
In Kroatien sinkt derzeit die Anzahl der Neuinfektionen wieder, die Anzahl der Todesfälle bleibt aber auf einem hohen Niveau.

16. November 2021
Vom Robert-Koch-Institut RKI wurden 32.048 Neuinfektionen sowie 265 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz liegt bei 312,4.
Das ZDF-Weihnachtskonzert aus der Dresdner Frauenkirche wird auch in diesem Jahr ohne Publikum stattfinden. Das Konzert wird am 28. November 2021 ausgestrahlt.
Der Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge fordert Hilfen beim Impfen. Derzeit fehlen Personal und Impfstoff.
Görlitz sagt seinen Schlesischen Christkindelmarkt in diesem Jahr ab, München sagt den Christkindlmarkt ab.
In Sachsen sind heute mehr als 50 Schulen insgesamt geschlossen, weitere sollen folgen. 1.600 infizierte Kinder und 150 Lehrkräfte sind momentan allein in der Oberlausitz infiziert. In Sachsen sind zurzeit 37 Prozent aller COVID-19-Tests positiv.

Die Apotheken verzeichnen einen großen Ansturm wegen der Bürgertests, welche jetzt wieder kostenlos angeboten werden.
Frauenärzte empfehlen Schwangeren die Booster-Impfung.
Der teilweise LockDown in Österreich zeigt erste Wirkungen. In der letzten Woche gab es mehr als eine halbe Million zusätzliche Impfungen.

17. November 2021

Heute wurden 52.826 Neuinfektionen und 294 Todesfälle gemeldet.
Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz liegt bei 319,5.
Allein 13.733 Neuinfektionen wurden in Bayern registriert.
Die höchste 7-Tage-Inzidenz in Sachsen mit 1.304,6 hat heute der Landkreis Meißen. An zweiter Stelle liegt der Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge mit einer Inzidenz von 1.260,6.
An vielen sächsischen Standorten sollen die Impfzentren wieder neu eröffnet werden. THW und Bundeswehr soll das Personal dort unterstützen.
Der sächsische Klinikkoordinator Michael Albrecht fordert einen 14-tägigen Komplett-LockDown.
In der dritten Fußballliga wurde das Spiel Zwickau gegen Leipzig abgesagt nachdem bekannt wurde, dass es in der Magdeburger Mannschaft 13 positiv getestete Spieler gibt.
In Österreich steckten sich mehrere Personen bei sogenannten Corona-Partys absichtlich an. Ein 55-jähriger, der an solch einer Party teilgenommen hatte, ist jetzt an COVID-19 gestorben.
Ab heute werden Ungeimpfte in Baden-Württemberg vom öffentlichen Leben ausgeschlossen.
Ungeimpfte Reisende müssen ab sofort einen aktuellen negativen PCR-Test bei der Einreise nach Österreich vorlegen.
Südtirol steht vor neuen Einschränkungen. Die hohe Inzidenz wird auf die geringe Impfquote von 68 Prozent zurückgeführt.
In den USA sind 80 Prozent der über 18-jährigen geimpft.

18. Oktober 2021
Am Morgen wurden 65.371 Neuinfektionen und 264 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz liegt bei 336,9.

In Freital können sich Bürgerinnen und Bürger im Weißeritzpark wieder kostenlos testen lassen.
7.000 Neuinfektionen und 19 Todesfälle wurden in Sachsen gemeldet. Die 7-Tage-Inzidenz liegt bei 761,4.
Dresden möchte unter allen Umständen den Striezelmarkt durchführen, dazu soll das Angebot verkleinert werden um so mehr Platz zu schaffen.
In Sachsen wurden weitere Schulen geschlossen. Der sächsische Ministerpräsident Michael Kretschmer kündigt für die morgige Landtagssitzung einen harten Wellenbrecher an.
An deutschen Schulen gab innerhalb der letzten Woche mehr als 45.000 Corona-Fälle.
Vier Kommunen in Nordsachsen haben ihre Weihnachtsmärkte abgesagt.
Die Bund-Länder-Konferenz beschließt einheitliche Schwellenwerte für eine Einführung der 2G-Regel. Diese sollen auch beim Profisport angewendet werden.
Die Ständige Impfkommission STIKO empfiehlt die Auffrischungsimpfung (Booster) für alle Personen ab 18 Jahren. Sie soll im Regelfall sechs Monate nach der Zweitimpfung verabreicht werden.
Das Robert-Koch-Institut RKI empfiehlt auch Geimpften einen Test machen zu lassen, bevor sie ältere Personen besuchen.
Wichtige Krebsoperationen müssen aufgrund der Überlastung in den Krankenhäusern bereits schon jetzt verschoben.
Griechenland verpflichtet Privatärzte zum Dienst in Kliniken, da die dortigen Ärzte vollkommen erschöpft sind.

19. Oktober 2021
Die COVID-19-Lage in Sachsen, Deutschland und der Welt von heute -Anzahl der Infizierten [gegenüber 12. November 2021 (vor einer Woche)]:

- Sachsen 397.183 [+30.826] (10.597 Todesfälle [+113]); 7-Tage-Inzidenz: 539,6 / 100.000 EW [+29,4]

- Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge 33.208 [+4.710] (1.032 Todesfälle [+20]); 7-Tage-Inzidenz: 1.536,0 / 100.000 EW [+505,0]
- Dresden 48.112 [+5.449] (1.194 Todesfälle [+26]); 7-Tage-Inzidenz: 383,1 / 100.000 EW [Inzidenz ungenau, da von den Gesundheitsämtern aufgrund einer gravierenden Überlastung viele Fälle nicht mehr gemeldet werden konnten.]
- Deutschland 5.248.291 [+305.401] (98.739 Todesfälle [+1.350); 7-Tage-Inzidenz: 340,7 / 100.000 EW [+77,0]
- weltweit 255.324.963 [+4.058.756] (5.127.696 Todesfälle [+57.452])
- Amerika 95.549.241 [+850.916] (2.327.095 Todesfälle [+13.443])
- Europa 82.693.729 [+2.716.503] (1.503.062 Todesfälle [+34.169])
- Süd-Ost-Asien 44.368.493 [+163.563] (701.963 Todesfälle [+3.763])

Angaben RKI /WHO Dashboard

Vom Robert-Koch-Institut RKI wurden 52.970 Neuinfektionen und 201 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz liegt bei 340,7.
Das Gesundheitsamt in Dresden kann die Kontaktverfolgungen nicht mehr gewährleisten. Verbunden damit sind auch die Meldezahlen, welche nicht mehr vollständig gesendet werden konnten. Deswegen sackte am heutigen Tag die 7-Tage-Inzidenz weit ab, morgen sollen die Zahlen wieder vollständig und damit die Inzidenz hoch sein.
Die Dresdner Frauenkirche sagt alle anstehenden Konzerte ab.
In Chemnitz wurde der Aufbau des Weihnachtsmarktes unterbrochen, die Lage ist im Moment zu unübersichtlich. Im Landkreis Leipzig wurden bereits alle Weihnachtsmärkte abgesagt.
Die Überlastungsstufe wurde in Sachsen erreicht. Dies geschah durch die hohe Bettenauslastung von COVID-19-Patienten innerhalb der letzten fünf Tage in Krankenhäusern (mehr als 1.300 COVID-19-Patienten auf der Normalstation). Damit werden die Corona-Regeln

verschärft, dies trifft insbesondere Ungeimpfte. Ab dem Wochenende fallen alle Fußballspiele der Amateure aus.
Am Abend wurden durch das sächsische Kabinett weitere Einschränkungen, welche ab 22. Oktober gelten, bekanntgegeben (siehe 22. November 2021). Ähnliche Maßnahmen gelten für Bayern.
Das Arbeitszeit-Gesetz wurde in Sachsen teilweise außer Kraft gesetzt. Dies betrifft unter anderem die Möglichkeit der Mehrarbeit des medizinischen Personals und von Pflegekräften. Bei den Krematorien darf zusätzlich sonntags gearbeitet werden.
Nordrhein-Westfalen droht Wirten, die nicht auf die 2G-Regel achten, mit einer Strafe von 5.000 Euro.
Tschechien hat eine Inzidenz von 847, schreckt allerdings vor einem neuen LockDown vorerst noch zurück.
Israel beginnt mit Impfungen für Kinder ab 5 Jahren.

20. Oktober 2021
Am Morgen wurden 63.924 Neuinfektionen (knapp 19.000 mehr als vor einer Woche) und 248 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz liegt bei 362,2.
Der Freistaat Sachsen weist mit 793,7 die höchste 7-Tage-Inzidenz auf. Bayern und Thüringen folgen auf den nächsten Plätzen. Der Landkreis Freyung-Grafenau / Bayern hat eine 7-Tage-Inzidenz von 1.564,7, der Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge von 1.536,0.
Hamburg registriert neue Höchstwerte bei den Neuinfektionen (heute 839).
In Bayern stehen ständig 2 Rettungshubschrauber für die Verlegung von COVID-19-Intensivpatienten bereit.
Teil-LockDowns wird es in den nächsten Tagen auch in anderen Bundesländern geben. Bayern und Sachsen hatten diese bereits beschlossen. Aktuell gibt es keine deutsche Region mit einer 7-Tage-Inzidenz von unter 50.
Das Bundesgesundheitsministerium gibt bekannt, dass bis Jahresende 50 Millionen Booster-Impfdosen von Moderna und BionTech bereitstehen. Dabei sollen niedergelassene Ärzte

vorwiegend mit Moderna beliefert werden. Momentan werden mehr als 250.000 Booster-Impfungen täglich verabreicht.
Seit den Einschränkungen durch die 2G-Regel gibt es wieder deutlich mehr Erstimpfungen.
Die Slowakei meldet als neuen Höchstwert 9.171 Neuinfektionen. Das Land hat knapp 5,5 Millionen Einwohner.
Die vierte Welle hat auch Tschechien weiterhin voll im Griff.
In Wien protestieren mehrere tausend Menschen gegen den LockDown.
Frankreich gibt 1,9 Milliarden Euro aus, um die durch die Pandemie geschädigte Tourismusbranche wieder zu beleben.
Tausende Australier protestieren gegen Impfpflicht in bestimmten Berufsgruppen.

21. Oktober 2021
Am Sonntagmorgen wurden 42.767 Neuinfektionen (ein Viertel davon in Bayern) und 75 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz stieg auf 372,7. Die Zahl der Genesenen in Deutschland beläuft sich auf 4.626.300.
Die 7-Tage-Inzidenz in Sachsen liegt bei 862. Demonstranten haben bei einer Veranstaltung in Zwönitz Morddrohungen gegen den sächsischen Ministerpräsidenten Michael Kretschmer geäußert.
Im Kreis Münster wurden zwei Testzentren in Brand gesteckt. Der Schaden beläuft sich auf 20.000 Euro.
Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern öffnen mehrere Weihnachtsmärkte unter strengen Auflagen.
In Polen sterben jede Woche im Zusammenhang mit COVID-19 etwa 2.000 Menschen (37,8 Millionen Einwohner). In Russland sind dies täglich mehr als 1.250 die versterben.
Belgien, Niederlande, Irland und Griechenland werden als Hochrisikogebiete eingestuft. Frankreich ist ab heute kein Hochrisikogebiet mehr.
In Brüssel haben etwa 35.000 Menschen zunächst friedlich gegen die Verschärfung der Coronamaßnahmen protestiert. Im Laufe der Demonstration gab es später Ausschreitungen gegen die mit Wasserwerfern und Tränengas vorgegangen wurde.

22. Oktober 2021

Das Robert-Koch-Institut RKI meldet am Morgen 30.643 Neuinfektionen und 62 Todesfälle. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz klettert weiter auf einen neuen Rekordwert von 386,5.
In Sachsen liegt die 7-Tage-Inzidenz bei 960,7, in Thüringen bei 648,1 und in Bayern bei 640,0.
Ab heute treten weitere Einschränkungen in Sachsen in Kraft (Corona-Notfall-Verordnung):

- Die Weihnachtsmärkte wurden komplett abgesagt.
- Zu einem Haushalt darf maximal ein Ungeimpfter zu Besuch kommen.
- Touristische Übernachtungen sind nicht gestattet.
- Das Einkaufen ist nur unter Beachtung der 2G-Regel möglich (ausgenommen Supermarkt, Apotheken und Drogerie). Ungeimpfte sind vom Einkauf ausgeschlossen, selbst wenn sie einen aktuellen Test vorlegen können.
- Am Arbeitsplatz gilt die 3G-Reglung.
- Bars und Diskotheken bleiben geschlossen.
- Öffentlicher Ausschank von Alkohol ist nicht gestattet.
- Körpernahe Dienstleistungen (außer Frisör und medizinische Versorgung) dürfen nicht durchgeführt werden.
- Clubs, Theater, Kultur- und Sporteinrichtungen werden geschlossen.
- Gastronomische Einrichtungen dürfen nur in der Zeit von 06.00 Uhr bis 20.00 Uhr öffnen.
- In Grund- und Förderschulen gibt es einen eingeschränkten Regelbetrieb.
- Die Schulbesuchspflicht ist bis Ende des Jahres ausgesetzt.
- Bei einer 7-Tage-Inzidenz von über 1.000 gilt in dieser Region eine Ausgangssperre für Ungeimpfte von 21.00 Uhr bis 06.00 Uhr.

Die Sächsische Ärztekammer warnt bei Überlastung der Intensivstationen vor Triage-Situation in sächsischen Krankenhäusern. Das würde bedeuten, wer größere Ansichten auf Heilung hat, der würde bei der Behandlung bevorzugt werden.

In Sachsen wird die Booster-Impfung für Personen ab 12 Jahren empfohlen.
Elf Prozent der Schulen in Sachsen sind schon wieder vollständig oder teilweise geschlossen.
Auch Brandenburg hat sich jetzt für die 2G-Regeln entschieden.
Weihnachtsmärkte werden nicht eröffnet bzw. wieder geschlossen.
Die Weihnachtsferien werden um drei Tage vorgezogen.
Mehr als 500.000 Deutsche haben bereits ihre Booster-Impfungen erhalten.
Bundesgesundheitsminister Jens Spahn meint: "Ende dieses Winters ist jeder in Deutschland geimpft, genesen oder gestorben".
Ganz Österreich befindet sich ab heute im LockDown. Dieser gilt für einen Zeitraum von 20 Tagen, wird aber nach zehn Tagen noch einmal überprüft.

23. November 2021
Am Morgen wurden weitere 45.326 Neuinfektionen und 309 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz stieg auf 399,8.
In Dresden, Leipzig und Chemnitz wurden die verkaufsoffenen Adventssonntage gestrichen. Grund ist die pandemiebedingte Absage der Weihnachtsmärkte.
An rund 80 weiteren Schulen kommt es zu Einschränkungen im Schulbetrieb. Darunter sind auch Schulen in Freital und Umgebung.
Beim Sächsischen Oberverwaltungsgericht wurden die ersten Klagen gegen die Corona-Notfall-Verordnung eingereicht.
Die VW-Beschäftigten erhalten ihre Booster-Impfung auf Wunsch während der Arbeitszeit. VW-Sachsen hat rund 11.000 Beschäftigte.
Ein Theologe aus Bayern hat sich als Arzt ausgegeben, seine Approbationsurkunde war gefälscht. Der falsche Arzt impfte hunderte Menschen. Es gibt keine Anhaltspunkte, dass diese Impfungen gesundheitliche Folgen gehabt hätten.
Bundesgesundheitsminister Jens Spahn möchte eine flächendeckende 2+-Regel (Geimpft, Genesen und zusätzlich getestet) durchsetzen. Jeder fünfte Deutsche, der sich impfen lassen könnte, ist noch nicht geimpft. Der Präsident des Robert-

Koch-Instituts RKI Lothar Wieler ermahnt die Menschen zu größter Vorsicht. "Von 50.000 infizierten Menschen werden 400 sterben." (Fallsterblichkeit 0,8 Prozent)
Rechtswissenschaftler halten eine Impfpflicht mit dem Grundgesetz vereinbar.
Die Deutsche Bahn kündigt 3G-Kontrollen in Zügen an.
Die Zahl der Neuinfektionen ist in Österreich erstmals seit Wochen deutlich gesunken.
Aus den Niederlanden werden erste Patienten in deutsche Kliniken verlegt.
In der Slowakei müssen Ungeimpfte in einen LockDown.
Die USA verhängt Reisewarnungen für Reisen nach Deutschland. US-Bürger wurden aufgerufen, Reisen nach Deutschland und Dänemark zu vermeiden, da hier auch Geimpfte nicht geschützt sind.
In Indien ist die Anzahl der Neuinfektionen so niedrig, wie schon seit eineinhalb Jahren nicht mehr.

24. November 2021
Am Morgen wurden 66.884 Neuinfektionen und 335 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz liegt bei 404,5.
In Dresden wird das Personal des Gesundheitsamtes aufgestockt. 350 Rathaus-Mitarbeiter sind im Umgang mit der entsprechenden Software geschult. Im Raum Dresden sind etwa 50 Polizisten unterwegs, die die Corona-Auflagen kontrollieren.
Der Präsident des Fußballvereins Erzgebirge Aue Helge Leonhardt verlangt eine Unterbrechung der laufenden Saison bis mindestens Ende Dezember 2021.
Der Freistaat Sachsen hat die Verlegung von 20 COVID-19-Intensivpatienten in Krankenhäuser anderer Bundesländer beantragt. Dies betrifft vorwiegend Patienten aus dem Kreis Chemnitz. Auch Thüringen und Bayern müssen Patienten in andere Bundesländer verlegen.
Thüringen führt härtere Corona-Regeln ein. Das Land orientiert sich dabei an Sachsen.
22 deutsche Kreise und Städte haben eine 7-Tage-Inzidenz von über 1.000. Nach wie vor führt in dieser Liste der Landkreis Sächsische

Schweiz-Osterzgebirge mit einer Inzidenz von 1.618,2. Dahinter folgen Freyung-Grafenau/ Bayern (1.512,3) und der sächsische Erzgebirgskreis (1.496,2).
Die Bundesländer Sachsen (935,8), Thüringen (721,6), Bayern (644,3), Brandenburg (620,3) und Sachsen-Anhalt (616,5) weisen eine 7-Tage-Inzidenz von über 600 auf.
Die Impfkampagne nimmt in Deutschland wieder Fahrt auf. Am gestrigen Dienstag wurden 84.478 Erstimpfungen, 56.091 Zweitimpfungen und 497.540 Auffrischungsimpfungen (Booster) verabreicht.
4.070 COVID-19-Patienten müssen in deutschen Krankenhäusern intensivmedizinisch betreut werden, 2.124 davon werden invasiv beatmet.
Bundeskanzlerin Angela Merkel wollte zeitnah einen LockDown für Deutschland ausrufen, Grüne, FDP und SPD lehnten dies jedoch ab.
Die Ermittlungen zu Ischgl/ Österreich (Hotspot im März 2020) wurden eingestellt. Grund dafür ist, dass es keine Beweise gäbe, dass jemand etwas schuldhaft getan oder unterlassen hätte.
Polen und die Slowakei melden wieder Rekordzahlen bei den Neuinfektionen (Polen - 28.380; Slowakei 10.315).

25. November 2021
Am Morgen wurde mit 75.861 ein neuer Höchstwert an Neuinfektionen erreicht, 351 Todesfälle kamen dazu. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz stieg weiter auf 419,7.
Dresden bittet seine Bürger dringend um Mithilfe. Sowohl bei Verwaltungsaufgaben als auch in Gesundheitseinrichtungen werden dringend Helfer benötigt. Dazu wurde extra eine neue Website "Corona-Hilfe" ins Netz gestellt. In Sachsen liegt die 7-Tage-Inzidenz heute bei 1.074,6.
In Dresden-Prohlis wurde gestern ein mobiles Impfteam des DRK mit Feuerwerkskörpern beworfen, die Impfauktion musste daher abgebrochen werden. Heute wurde wieder geimpft.
In Sachsen wurden an einem Tag 37.000 Impfdosen verabreicht.
Die Sächsische Staatsregierung rechnet damit, dass die gegenwärtigen Maßnahmen nicht ausreichen. Derzeit wird laut

darüber nachgedacht, erneut einen harten LockDown anzuordnen. Dann müssten auch wieder alle Geschäfte und Gaststätten schließen.
Die Sozialministerin Petra Köpping hält einen harten LockDown für dringend notwendig.
Die Tierheime in Sachsen sind vollkommen überfüllt. Viele Menschen haben sich in der Pandemiezeit ein Tier zugelegt, manche davon wohl eher unüberlegt.
Die ersten COVID-19-Patienten wurden in andere Bundesländer verlegt, 14 aus Sachsen, 30 aus Bayern und 10 aus Thüringen.
Seit Beginn der COVID-19-Pandemie sind in Deutschland mehr als 100.000 Menschen im Zusammenhang mit dem Sars-CoV-2-Virus gestorben.
Tschechien ruft für die nächsten dreißig Tage den Notstand aus. Damit kann die Regierung unkompliziert Einschränkungen des öffentlichen Lebens anordnen.
Die EU-Kommission empfiehlt den Ländern, nach einer Zeit von neun Monaten nach der letzten Impfung das Impfzertifikat ablaufen soll.
In Südafrika ist eine neue COVID-19-Variante entdeckt worden. Die Variante mit der Bezeichnung B.1.1.529 weist besonders viele Mutationen auf. Bisher ist noch unklar, ob die gegenwärtigen Vakzine auch gegen diese Variante ausreichend wirken.

26. November 2021
Die COVID-19-Lage in Sachsen, Deutschland und der Welt von heute -Anzahl der Infizierten [gegenüber 19. November 2021 (vor einer Woche)]:

- Sachsen 463.881 [+66.698] (10.835 Todesfälle [+238]); 7-Tage-Inzidenz: 1.192,8 / 100.000 EW [+653,2]
- Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge 36.956 [+3.748] (1.061 Todesfälle [+29]); 7-Tage-Inzidenz: 1.631,6 / 100.000 EW [+95,6]
- Dresden 55.447 [+7.335] (1.219 Todesfälle [+25]); 7-Tage-Inzidenz: 735,7 / 100.000 EW [+352,6]
- Deutschland 5.650.170 [+401.879] (100.476 Todesfälle [+1.737]); 7-Tage-Inzidenz: 438,2 / 100.000 EW [+97,5]

- weltweit 258.830.438 [+3.505.475] (5.174.646 Todesfälle [+46.950])
- Amerika 96.386.499 [+837.258] (2.341.781 Todesfälle [+14.686])
- Europa 84.950.766 [+2.257037] (1.528.140 Todesfälle [+25.078])
- Süd-Ost-Asien 44.476.092 [+107.599] (704.447 Todesfälle [+2.484])

Angaben RKI /WHO Dashboard

Am Freitagmorgen wurden 76.414 Neuinfektionen und 357 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz steigt weiter auf 438,2.
In der Wilhelmine-Reichard-Schule wurden wegen positiven COVID-19-Tests zwei Klassen durch eine Allgemeinverfügung des Sächsischen Kultusministeriums für eine Woche komplett geschlossen. In Sachsen sind derzeit 303 von 1.800 Schulen ganz oder teilweise geschlossen. Die Schulpflicht ist ausgesetzt.
In Sachsen haben drei Landkreise eine 7-Tage-Inzidenz von über 2.000 (Erzgebirgskreis, Görlitz, Bautzen).
Das Klinikum Chemnitz geht in eine Notversorgung über.
In Mecklenburg-Vorpommer gilt die 2G+ -Regel. Touristen müssen bei der Einreise einen negativen COVID-19-Test vorweisen.
Der amtierende Bundesgesundheitsminister Jens Spahn fordert dringend Kontaktbeschränkungen in Deutschland und damit verbunden die konsequente Einhaltung der 2G+ -Regel. Die Ministerkonferenz müsste schon in den nächsten Tagen wieder zusammenkommen.
Innerhalb Deutschland sind bisher über 100 COVID-19-Patienten in andere Bundesländer verlegt worden.
Bundesweit hängen derzeit mehr als 3.100 Ermittlungsverfahren wegen gefälschter Impfpässe an. Ermittler gehen außerdem von einer beachtlichen Dunkelziffer aus.
Die neue COVID-19-Variante aus Südafrika B.1.1.529 (Omikron) hat es auch schon nach Israel geschafft. In Israel wurden drei Personen mit diesem Virus entdeckt, alle waren geimpft. Die Bundesrepublik

hat den Flugverkehr aus Südafrika eingeschränkt. Spezialisten aus Großbritannien haben diese Virusvariante jetzt schon als sehr gefährlich eingestuft.
Nach Schätzungen der Weltgesundheitsorganisation WHO haben die Impfungen bisher mehr als eine halbe Million Todesfälle verhindern können.

27. November 2021
Am Morgen wurden 67.125 Neuinfektionen und 303 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz liegt bei 444,3.
In Sachsen gilt ab heute in allen Landkreisen eine nächtliche Ausgangssperre für Ungeimpfte zwischen 22.00 Uhr und 6.00 Uhr.
Alle Landkreise melden eine 7-Tage-Inzidenz von über 1.000.
In Bayern sind die ersten Fälle der Omikron-Variante offiziell bestätigt worden.
Die Berliner Gesundheitssenatorin fordert einen erneuten LockDown für die Hauptstadt um so irgendwie den rasanten Anstieg der Neuinfektionen zu stoppen.
Der Impfschutz lässt langsam nach, es werden vermehrt auch geimpfte Patienten in Krankenhäusern behandelt. Die Anzahl der Ungeimpften (insbesondere bei schweren Verläufen) ist jedoch immer noch sehr viel höher. Mindestens 35.000 Pflegekräfte fehlen in Deutschland.
Bereits 10 Prozent der Deutschen haben ihre Auffrischungsimpfung (Booster) erhalten.
Unionsfraktionschef Ralph Brinkhaus (CDU) fordert ein Vorziehen der Weihnachtsferien um wenigstens ein bis zwei Wochen.
In Paris gilt im Freien wieder eine Maskenpflicht.
In den Niederlanden und in Großbritannien ist die Sars-CoV-2-Omikron Variante B.1.1.529 angekommen. Auch in Italien, Österreich und Tschechien konnten die ersten Nachweise für diese Variante erbracht werden.
Die USA melden 54.000 Neuinfektionen. Das Land weist weltweit die höchsten Infektions- und Todeszahlen auf.

28. November 2021
CORONA-Symptome - Was tun?

Symptome (Nicht alle Symptome müssen auftreten!):

- Verlust von Geschmackssinn und/oder Geruchssinn
- trockner Reizhusten
- Kurzatmigkeit
- Fieber
- Schnupfen
- Gliederschmerzen

Erste Maßnahmen

- zu Hause bleiben
- Hausarzt aufsuchen oder Kassenärztlichen Bereitschaftsdienst verständigen (116 117)
- Schnelltest zu Haus durchführen
- ein Testzentrum sollte NICHT aufgesucht werden

Ein PCR-Test vom Arzt bringt ein negatives oder positives Ergebnis.

Bei einem positiven Ergebnis gilt:

- keinerlei Kontakte
- Quarantäne
- Nachricht des Gesundheitsamtes abwarten

Als engerer Kontakt mit einer positiv getesteten Person gilt:

- Aufenthalt mit einer positiv getesteten Person im selben Raum über zehn Minuten (unabhängig von Maske oder Abstand)
- ein Kontakt mit einer positiv getesteten Person im Freien im Nahfeld und ohne Maske über 10 Minuten
- ein Gespräch oder enger Kontakt im Nahfeld ohne Maske (unabhängig von der Zeit)

Engere Kontaktpersonen müssen in eine 10-tägige Quarantäne (kann durch Tests verkürzt werden). Geimpfte und Genesene müssen nicht in Quarantäne.

Die Zahl der Neuinfektionen liegt bei 44.401, 104 Todesfälle kamen neu dazu. Die bundeweite 7-Tage-Inzidenz liegt bei 446,7.
Die sachsenweite 7-Tage-Inzidenz liegt bei 1.205,5.

Die Bundesregierung schränkt aus Sorge um das Einbringen der neuen Omikron-Variante die Einreise aus acht afrikanischen Ländern ein.
31 Regionen in Deutschland weisen eine 7-Tage-Inzidenz von über 1.000 auf. Die meisten davon befinden sich in den ostdeutschen Bundesländern sowie in Bayern.
Der noch amtierende Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier ruft zu einer freiwilligen Isolation auf. Nur so wäre ein erneut drohender LockDown noch zu verhindern. Er appellierte nochmals an die Menschen, sich impfen zu lassen.
Nach repräsentativen Umfragen wünscht sich die deutliche Mehrheit der Deutschen einen harten LockDown.
In den Niederlanden gilt ab heute ein Abend-LockDown. Geschäfte, Kulturstätten, Gaststätten etc. müssen ab 17.00 Uhr schließen.
Israel schließt seine Grenzen komplett, Einreisen sind nur mit einer Sondergenehmigung möglich. Außerdem sind die meisten Menschen der Meinung, dass Ungeimpften noch zu viele Freiheiten gegeben werden.
Der Impfstoffhersteller MODERNA arbeitet bereits seit einigen Tagen an der Anpassung des Impfstoffs an die neue Virus-Variante Omikron.

29. November 2021
Das Robert-Koch-Institut RKI meldete am Morgen 29.364 Neuinfektionen und 73 Todesfälle. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz liegt bei 452,4.
In Sachsen ist die 7-Tage-Inzidenz auf 1.285 gestiegen. 2.646 Menschen werden derzeit wegen einer COVID-19-Erkrankung in sächsischen Krankenhäusern behandelt.
Am 01. Dezember 2021 wird das Impfzentrum Dresden in der Messe wiedereröffnet. Personen ab 12 Jahre können sich dort impfen lassen.
Rund 900 Menschen haben an einem "Corona-Spaziergang" in Plauen teilgenommen. Die Veranstaltung war nicht genehmigt. Mehrere Polizisten wurden angegriffen, Schutzmaßnahmen wurden zum Teil nicht eingehalten.

Am letzten Wochenende wurden insgesamt 50 schwer an COVID-19-Erkrankte aus Bayern, Sachsen und Thüringen in Krankenhäuser anderer Bundesländer verlegt.
Singapur und Malaysia öffnen nach zwei Jahren gemeinsam ihre Grenzen. Die Grenze ist eine der weltweit verkehrsreichsten.
Die Weltgesundheitsorganisation WHO stuft die Omikron-Virus-Variante als eine Mutation mit sehr hohem Risiko ein.

30. November 2021
Das Robert-Koch-Institut RKI meldet am letzten Tag des Monats 45.753 Neuinfektionen und 388 Todesfälle. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz liegt bei 452,2 -etwa genauso hoch wie gestern.
Die bundesweit höchste 7-Tage-Inzidenz liegt derzeit mit 2.133,8 im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge. An zweiter Stelle liegt der Erzgebirgskreis mit einer 7-Tage-Inzidenz von 1.950,5.
Im Hotspot-Erzgebirgskreis ist derzeit nur noch ein einziges Intensivbett für einen COVID-19-Patienten frei. In Sachsen ist inzwischen jedes zweite Intensivbett mit einem COVID-19-Patienten belegt.
In Leipzig landete eine aus Kirgisien kommende A 225 -das größte Transportflugzeug der Welt. Die Ladung besteht aus 3,5 Millionen Tests die für den deutschen Markt bestimmt sind
Sachsen braucht in den nächsten Tagen 100 zusätzliche Intensivbetten für COVID-19-Patienten.
In Sachsen hat sich der Verdacht auf den ersten Omikron-Fall bestätigt. Der Betroffene war weder im Ausland, noch hatte er sich mit anderen getroffen. Aktuell ist in Sachsen jeder 40. Mensch mit COVID-19 infiziert.
Die Kabinette von Sachsen und Bayern beraten in einer virtuellen Sitzung über die gegenwärtige Corona-Lage. Die Bundeskanzlerin Angela Merkel und ihr voraussichtlicher Nachfolger Olaf Scholz beraten heute ebenfalls mit den Ministerpräsidenten.
Bayerns Ministerpräsident Markus Söder möchte, dass derzeit keine Zuschauer mehr in die Sportstätten gelassen werden.

Der Bundesgerichtshof Karlsruhe urteilte, dass die im Frühjahr 2021 verhängte Bundesnotbremse (COVID-19-Maßnahmen) kein unzulässiger Eingriff in die Grundrechte der Bürger darstellte.
Deutschland hilft Lettland mit medizinischen Geräten im Wert von 2,5 Millionen Euro.
In Griechenland müssen sich alle Menschen über 60 bis Januar 2022 mindestens einmal impfen lassen. Ansonsten droht ihnen eine monatliche Geldstrafe von 100 Euro.
Der Chef des Impfkonzerns MODERNA geht davon aus, dass der derzeitige Impfstoff für die neue Virusvariante Omikron keine ausreichende Wirksamkeit hat. Der Impfstoff müsste noch modifiziert werden.

01. Dezember 2021
Am Morgen des ersten Dezember wurden 67.186 Neuinfektionen und 446 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tag-Inzidenz sank leicht auf 442,9.
In Dresden wurde die 7-Tage-Inzidenz von 1.000 überschritten. Für Ungeimpfte gilt nun eine Ausgangssperre zwischen 22.00 Uhr und 06.00 Uhr.
Das Dresdner Gesundheitsamt ruft bei einem positiven COVID-19-Befund nicht mehr an. Aufgrund der Vielzahl der Fälle wäre das nicht mehr möglich.
In Ostsachen wird momentan das Angebot der Trilex-Züge ausgedünnt. Anlass ist die dünne Personaldecke durch coronabedingte Ausfälle.
Ende der Woche wird wieder eine elektronische Terminvereinbarung für eine Impfung möglich sein. Das Portal läuft unter Initiative des DRK.
Auf deutschen Intensivstationen liegen heute 4.690 COVID-19-Patienten. 3.085 Intensivbetten sind noch frei.
In Österreich sind die Krankenhäuser hoffnungslos überfüllt. Erste Triagen hätten bereits erfolgen müssen.
Großbritannien meldet 22 Fälle mit der Omikron-Variante des Sars-CoV-2-Virus.

02. Dezember 2021
Am heutigen Tag wurden 73.209 Neuinfektionen und 388 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz liegt bei 439,2.
Durch die aktuellen 3G-Regeln in Öffentlichen Verkehrsmitteln sind die Fahrgastzahlen stark gesunken. Die Dresdner Verkehrsbetriebe reagieren darauf, indem der Fahrplan ausgedünnt wird.
Rund 230 Menschen versammelten sich in Freiberg zu einer ungenehmigten Demonstration gegen die Coronamaßnahmen.
Der Dresdner Oberbürgermeister Dirk Hilbert spricht sich für einen LockDown in der Stadt sowie für eher beginnende Weihnachtsferien aus.
Wegen eines COVID-19-Falles muss der Dresdner Kreuzchor sein Gastspiel in Berlin abbrechen.
Das Klinikum Chemnitz muss geplante Tumor-Erkrankungen verschieben, da die Kapazitäten dort nicht mehr ausreichen.
In Sachsen werden Kinder ab 5 Jahren ab 15. Dezember 2021 geimpft.
Die Bundesligaspiele in Sachsen finden vorerst wieder ohne Zuschauer statt.
Die Labore stoßen an ihre Grenzen, die Unmengen von PCR-Tests können kaum noch bewältigt werden.
Die Bundeswehr hilft, die schwierige Pandemiesituation zu bewältigen. 12.000 Soldatinnen und Soldaten helfen insbesondere in den Gesundheitsämtern, in Krankenhäusern und bei den Impfstellen.
Bei leichteren Erkrankungen kann eine Krankschreibung auch weiterhin telefonisch erfolgen.
Auf der Konferenz mit den Ministerpräsidenten wurde beschlossen, dass auch in diesem Jahr zu Silvester keine Feuerwerke geben wird.
In Deutschland konnten bisher 4 Fälle der COVID-19-Variante Omikron nachgewiesen werden. Bei allen Fällen waren vollständig Geimpfte betroffen.
Nach mehreren Omikron-Fällen an Schweizer Schulen sind mehr als 2.000 Menschen in Quarantäne geschickt worden.

03. Dezember 2021
Die COVID-19-Lage in Sachsen, Deutschland und der Welt von heute -Anzahl der Infizierten [gegenüber 26. November 2021 (vor einer Woche)]:

- Sachsen 524.645 [+60.764] (11.147 Todesfälle [+312]); 7-Tage-Inzidenz: 1.224,7 / 100.000 EW [+31,9]
- Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge 43.076 [+6.120] (1.105 Todesfälle [+44]); 7-Tage-Inzidenz: 2.010,9 / 100.000 EW [+379,3]
- Dresden 66.157 [+5.412] (1.285 Todesfälle [+66]); 7-Tage-Inzidenz: 973,0 / 100.000 EW [+237,3]
- Deutschland 6.051.560 [+401.390] (102.568 Todesfälle [+2.092); 7-Tage-Inzidenz: 442,1 / 100.000 EW [+3,9]
- weltweit 263.563.622 [+4.733.184] (5.232.651 Todesfälle [+58.009])
- Amerika 97.326.081 [+939.582] (2.355.628 Todesfälle [+13.847])
- Europa 88.186.636 [+3.235.870] (1.562.204 Todesfälle [+34.064])
- Süd-Ost-Asien 44.605.817 [+129.725] (708.269 Todesfälle [+3.822])

Angaben RKI /WHO Dashboard

Das Robert-Koch-Institut RKI meldet74.352 Neuinfektionen und 390 Todesfälle. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz liegt bei 442,1.
Das DRK hat 13.00 Uhr ein Onlineportal zur Vergabe von Impfterminen freigegeben. In den ersten Stunden ist das Portal hoffnungslos überlastet. In Dresden können Menschen über 70 wieder mit einem Impftaxi zur Impfstelle fahren. Pro Fahrt ist ein Unkostenbeitrag von 10 Euro zu zahlen.
Hunderte Menschen sind dem Aufruf des Sächsischen Gesundheitsministeriums gefolgt, die überlasteten Krankenhäuser zu unterstützen. Die Inzidenz in Sachsen steigt weiterhin an.
Die Slowakei meldet mit 15.278 Neuinfektionen einen neuen absoluten Höchststand (das Land hat knapp 5,5 Millionen Einwohner).
In die Schweiz darf nur noch mit aktuellem Test eingereist werden.

Mehr als die Hälfte der Omikron-Infektionen in England betreffen vollständig Geimpfte.
In Norwegen haben sich mehr als die Hälfte der Teilnehmer einer Weihnachtsfeier infiziert. Alle 120 Teilnehmer waren geimpft.
Belgien schickt seine Grundschüler eher in die Weihnachtsferien. Diese beginnen jetzt dort am 18. Dezember 2021.
Die Omikron-Variante sorgt in Südafrika für einen noch nie dagewesenen Anstieg der Fallzahlen.

04. Dezember 2021
Am Morgen wurden 64.510 Neuinfektionen und 378 Todesfälle wurden gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz liegt bei 442,7.
In Deutschland haben zwei Landkreise eine Inzidenz von über 2.000. Die Regionen sind die Landkreise Sächsische Schweiz-Osterzgebirge und Mittelsachsen. In Mittelsachsen liegt die 7-Tage-Inzidenz bei Kindern im Altern von 0 bis 14 Jahren bei weit über 3.000.
In Bayern werden vorerst bei Fußballspielen keine Zuschauer mehr zugelassen.
Heute werden über 4.800 COVID-19-Patienten intensivmedizinisch betreut. 2.560 Patienten davon müssen invasiv beatmet werden. Damit sind in deutschen Kliniken noch rund 3.000 Intensivbetten frei.
Der Anteil der COVID-19-Patienten in der Intensivbetreuung ist in diesem Jahr deutlich höher als vor einem Jahr.
Eine Studie besagt, dass die FFP2-Maske einen sehr hohen Schutz bietet -vorausgesetzt, man wendet sie richtig an.
Die Inzidenzen in Italien wachsen wieder kräftig, insbesondere ist das in Südtirol der Fall.
Großbritannien führt die Testpflicht bei Einreise wieder ein.
Rio de Janeiro sagt die Silvesterfeier am Strand von Copacabana ab.

05. Dezember 2021

Am Morgen wurden 42.055 Neuinfektionen und 94 Todesfälle gemeldet. Die 7-Tage-Inzidenz liegt bei 439,2.
Die Landkreise Mittelsachsen, Sächsische Schweiz-Osterzgebirge und Meißen haben alle 7-Tage-Inzidenzwerte von über 2.000.

In Nordrhein-Westfalen ermittelt die Polizei in mehr als 1.200 Fällen wegen eines gefälschten Impfpasses.
Nach Umfrage eines Meinungsforschungsinstitutes wollen fast zwei Drittel der Bevölkerung eine allgemeine Impfpflicht.
Der zukünftige Bundesverkehrsminister Volker Wissing rät von Reisen zu Weihnachten ab. Mehrere Politiker sprachen sich gegen diesen Vorschlag aus.
In Dänemark gibt es inzwischen bereits 183 bestätigte Fälle mit der Virus-Mutation Omikron.
Polen und die Schweiz werden als Hochrisikogebiet eingestuft.
In Russland ist die Zahl der Neuinfektionen rückläufig, die Zahl der Todesfälle -heute waren es 1.206- bewegt sich jedoch immer noch auf einem sehr hohen Niveau.
Australien lässt BionTech-Impfstoff für Kinder ab fünf Jahren zu.

06. Dezember 2021
Das Robert-Koch-Institut RKI meldet 27.836 Neuinfektionen und 81 Todesfälle. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz ist auf 439,2 leicht gesunken.
Im Landkreis Meißen liegt die 7-Tage-Inzidenz bei über 2.300.
Der SPD-Gesundheitsexperte Karl Lauterbach wird neuer Gesundheitsminister. Er gilt als Experte in der Corona-Pandemie.
Der Sächsische Landtag hat die epidemische Notlage festgestellt. Damit können die bestehenden Coronamaßnahmen fortgeführt oder bei Bedarf auch erweitert werden.
Sachsen hat mit 46,9 Prozent den höchsten Anteil der COVID-19-Patienten in Intensivstationen. In Deutschland liegen mehr als 4.900 COVID-19-Patienten auf Intensivstationen, 2.660 von ihnen müssen invasiv beatmet werden. Die Behandlung eines COVID-19-Intensivpatienten kostet zwischen 1.500 und 3.000 Euro täglich. Die durchschnittliche Verweildauer auf der Intensivstation liegt bei zwei bis drei Wochen.
Die Bundesregierung hat den Fackelaufmarsch vor dem Privathaus der sächsischen Gesundheitsministerin Petra Köpping als Angriff auf die Demokratie verurteilt.

16,7 Prozent der Gesamtbevölkerung haben ihre Auffrischungsimpfung (Booster) bereits erhalten.
Die Europäische Arzneimittelbehörde EMA genehmigt bei schwerst COVID-19-Erkrankten den Einsatz des Roche-Arthritis-Medikaments Roactemra.

07. Dezember 2021
Am Morgen wurden 36.059 Neuinfektionen und 399 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz liegt bei 432,2.
Wegen sinkender Infektionszahlen fällt ab heute die nächtliche Ausgangssperre für Ungeimpfte in der Stadt Dresden wieder weg.
Die Dresdner Stadtverwaltung arbeitet ab heute im Notbetrieb. Die Bürgerbüros haben geöffnet, dürfen aber nur mit Anmeldung besucht werden.
Lehrer und Schüler im Kreis Zwickau fordern in einem offenen Brief, dass der Landrat den Katastrophenfall ausrufen soll.
Das Kultusministerium teilte mit, dass der Schulbetrieb zu den regulären Ferien aufrechterhalten wird.
Mehr als 2.700 COVID-19-Patienten müssen momentan in Sachsen in Kliniken behandelt werden, 597 davon liegen auf einer Intensivstation. 31 Intensivpatienten mussten in andere Bundesländer verlegt werden.
In Sachsen werden in HotSpot-Gebieten mit einer 7-Tage-Inzidenz von über 1.500 die gastronomischen Einrichtungen geschlossen.
Polen erlässt eine Impfpflicht für Lehrer, Ärzte und Sicherheitskräfte.
Die slowakische Regierung schließt die Schulen und öffnet im Gegenzug die Geschäfte für Geimpfte.
In Schweden werden die COVID-19-Maßnahmen deutlich verschärft.

08. Dezember 2021
Am Morgen wurden 69.601 Neuinfektionen und 527 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz sank auf 427,0.
Ein Geflügelzüchter aus Liebstadt und ein Gastronom aus Dresden haben heute das Personal des UNI-Klinikums Dresden mit einem Adventsmenü überrascht. Dies ist als kleines Dankeschön für die aufopferungsvolle Arbeit des medizinischen Personals gedacht.

In Leipzig werden ab heute Kinder ab 5 Jahren geimpft.
In Sachsen sind zurzeit etwa 50 Schulen vollständig oder teilweise geschlossen.
In Hamburg haben Diebe rund 40.000 COVID-19-Schnelltests gestohlen. Diese haben einen Wert von 80.000 Euro.
Der ASB und die Johanniter werden die Arbeit der mobilen Impfteams ab sofort unterstützen.
Der Bundesgesundheitsminister Jens Spahn wurde heute von dem 58-jährigem SPD-Gesundheitsexperten Karl Lauterbach abgelöst.
In Deutschland sind heute knapp eine Million Impfungen verabreicht worden.
Der Wiener Opernball wird erneut abgesagt. Der allgemeine LockDown im Land wurde vorsichtig beendet, einzelne Schutzmaßnahmen gelten jedoch weiterhin - Aprés-Ski-Lokale bleiben geschlossen, gastronomische Einrichtungen müssen spätestens 23 Uhr schließen.
Dänemark führt wieder strengere Corona-Beschränkungen ein. Das Nachtleben wird eingeschränkt, die Weihnachtsferien werden verlängert, wenn möglich soll auf Homeoffice ausgewichen werden.
Rund vier Prozent der Hauskatzen in Europa hatten Corona. Dabei wird allerdings auch mit einer hohen Dunkelziffer gerechnet.
Mehr als 200 Millionen US-Bürger sind vollständig geimpft.

09. Dezember 2021
Am Morgen wurden 70.611 Neuinfektionen und 465 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz sank auf 422,3.
In Leipzig wird der Fahrplan der Öffentlichen Verkehrsmittel ausgedünnt. Grund dafür ist die hohe Krankenrate beim Personal.
Im Vogtland beginnt der Skisprung-Weltcup ohne Zuschauer.
Rund 400 Polizei-Studierende werden verschiedene Dienststellen im Freistaat unterstützen.
In Sachsen sind heute bei knapp 102.000 COVID-19-Erkrankungen aktiv.
Da der Verkauf von Feuerwerk auch in diesem Jahr nicht stattfinden darf warnt der Verband der Pyrotechniker vor der Einfuhr von Feuerwerk aus dem Ausland.

In Deutschland sind bisher 64 Fälle mit der Omikron-Variante des Sars-CoV-2-Virus bekannt. Alle Erkrankungen sind mit milden Symptomen verlaufen.
Die Bahn wird im Weihnachtsverkehr Sonderzüge einsetzen, um so den Reisenden ein sicheres Gefühl geben zu können.
Österreich plant eine allgemeine Impfpflicht ab 14 Jahren.
Die Europäische Arzneimittelbehörde EMA ist der Auffassung, dass die Auffrischungsimpfung (Booster) bereits nach drei Monaten sinnvoll ist.
In Afrika haben sich die Gesamt-Infektionszahlen innerhalb einer Woche fast verdoppelt.

10. Dezember 2021
Die COVID-19-Lage in Sachsen, Deutschland und der Welt von heute -Anzahl der Infizierten [gegenüber 03. Dezember 2021 (vor einer Woche)]:

- Sachsen 575.742 [+51.097] (11.474 Todesfälle [+327]); 7-Tage-Inzidenz: 1.081,9 / 100.000 EW [-142,8]
- Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge 46.208 [+3.132] (1.128 Todesfälle [+23]); 7-Tage-Inzidenz: 1.341,5 / 100.000 EW [-669,4]
- Dresden 71.165 [+5.008] (1.303 Todesfälle [+18]); 7-Tage-Inzidenz: 898,7 / 100.000 EW [-77,3]
- Deutschland 6.423.520 [+371.960] (104.996 Todesfälle [+2.428]); 7-Tage-Inzidenz: 413,7 / 100.000 EW [-28,4]
- weltweit 267.184.623 [+3.621.001] (5.277.327 Todesfälle [+44.766])
- Amerika 98.179.933 [+853.852] (2.366.366 Todesfälle [+10.738])
- Europa 90.485.279 [+2.298.643] (1.586.876 Todesfälle [+24.672])
- Süd-Ost-Asien 44.693.929 [+88.112] (712.748 Todesfälle [+4.479])

Angaben RKI /WHO Dashboard

Das Robert-Koch-Institut RKI meldet 61.288 Neuinfektionen und 484 Todesfälle. Die bundesweite 7-Tage-Inzidennz liegt bei 413,7.
Am kommenden Adventswochenende veranstalten die Semperoper und das Staatsschauspiel Dresden in ihren Häusern Impfaktionen. Die Aktionen werden dabei mit eigenen Beiträgen akustisch unterstützt.
Die höchste 7-Tage-Inzidenz hat gegenwärtig der Landkreis Meißen mit 2.517,4, es folgt der Landkreis Hildburghausen mit einer Inzidenz von 2.038,1.
Thüringen führt die 2G+-Regel in HotSpot-Gegenden ein.
Bund und Länder planen vorerst keine weiteren Einschränkungen vor Weihnachten. Notfalls müssen kurzfristig Maßnahmen erfolgen.
Der Bundestag beschließt eine Impfpflicht für das Personal im Gesundheitswesen.
Die Kultusminister wollen trotz der schwierigen Lage unter allen Umständen die Schulen offenhalten.
Tschechien führt eine Impfpflicht für alle Menschen über 60 ein.

11. Dezember 2021
Am Sonnabendmorgen wurden 53.697 Neuinfektionen und 510 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz sank auf 402,9.
Thüringen wird über die Weihnachtsfeier keinerlei neue Beschränkungen ausrufen. Im Allgemeinen gilt in dem Land für viele Veranstaltungen, Geschäftsbesuche etc. die 2G-Reglung. Thüringens Ministerpräsident Bodo Ramelow warnt gleichzeitig vor einer größeren Aggressivität der Impfgegner. Gelichzeitig wird die Gesellschaft damit immer mehr gespalten.
In Bayern gab es mehrere Demonstrationen gegen die derzeitigen COVID-19-Maßnahmen. In Hamburg demonstrierten etwa 8.000 Menschen gegen die Maßnahmen.
Die Bundesregierung hat ein neues Corona-Expertengremium ins Leben gerufen. In diesem Gremium sitzen 19 Experten, unter anderem der Chefvirologe der Berliner Charité Christian Drosten sowie der Leiter des Virologischen Instituts Bonn Hendrik Streeck.

In Deutschland gab es heute mehr als eine Million Impfungen an einem Tag.
In den Niederlanden hat ein Mann Sars-CoV-2-Viren zur Selbstinfektion für Geld angeboten. Sein "Corona-Kit" hatte er für 33,50 Euro als versandkostenfreie Postlieferung angeboten.

12. Dezember 2021
Am Morgen wurden 32.646 Neuinfektionen und 132 Todesfälle gemeldet. Mit einer bundesweiten 7-Tage-Inzidenz von 390,9, fällt diese erstmals seit längerer Zeit wieder unter 400.
Sachsens Ministerpräsident Michael Kretschmer spricht sich für Einschränkung des Dienstes Telegram (Betreiber in Dubai), da über diesen Dienst Hass und Hetze bis zu Morddrohung betrieben wird.
Momentan ist Thüringen das einzige Bundesland mit einer 7-Tage-Inzidenz von über 1.000.
Mediziner fordern für ganz Deutschland strengere Regeln über die Weihnachtsfeiertage.
In Graz/ Österreich haben rund 17.000 Menschen gegen die aktuellen Corona-Maßnahmen protestiert. In Österreich endet heute der LockDown für Geimpfte. In den verschiedenen Bundesländern gelten jetzt auch wieder verschiedene Regeln.

13. Dezember 2021
Deutschlandweit werden täglich immer weniger Neuinfektionen gemeldet. Am Morgen waren das 21.743 sowie 116 Todesfälle. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz liegt bei 389,2.
In Dresden konnte heute der erste Fall mit einer Omikron-Variante nachgewiesen werden.
Bei einem Mann in Nürnberg wurden 400 gefälschte Impfpässe sowie tausende Impfstoffaufkleber gefunden. Der 31-jährige geht jetzt in U-Haft.
In mehreren Bundesländern haben heute die Impfungen für Kinder zwischen fünf und elf Jahren begonnen.
Thüringen und Sachsen haben die höchste 7-Tage-Inzidenz innerhalb der Bundesrepublik. In beiden Bundesländern liegt diese bei knapp über 1.000. Die Landkreise mit den höchsten Inzidenzen sind

Hildburghausen/ Thüringen (1.739,9), Saalfeld-Rudolstadt/ Thüringen (1.720,2) und Meißen/ Sachsen (1.535,1).
Der Gesundheitsminister Karl Lauterbach möchte Menschen mit Drittimpfung (Geboosterte) von der 2G+ -Regel befreien. Diese müssten sich dann nicht mehr zusätzlich testen lassen.
Die neue Sars-CoV-2-Variante breitet sich in Großbritannien rasant aus. Die Infektionen verdoppeln sich aller zwei Tage. In London sind bereits 40 Prozent der Neuinfektionen COVID-19-Fälle mit der Omikron-Variante. Der erste Mensch ist dort an der neuen Variante gestorben.
In Thailand werden zu Silvester die Corona-Regeln gelockert.

14. Dezember 2021
Am Morgen wurden 42.042 Neuinfektionen und 525 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz liegt bei 375.
Anhänger von Dynamo Dresden konnten sich heute im Stadion impfen lassen.
In Sachsen ist die Wochen-Inzidenz jetzt wieder auf unter 1.000 gefallen.
Das traditionelle Wintertreffen der Biker auf Schloss Augustusburg muss auch in diesem Jahr noch einmal ausfallen. Das 50. Treffen wird nun erst einmal um ein Jahr verschoben.
Bei geboosterten Menschen entfällt bei der 2+ -Regel ab sofort die Testpflicht.
In Italien wird der Notstand bis Ende März verlängert.
In Afrika haben die Neuinfektionen innerhalb einer Woche um mehr als 80 Prozent zugenommen (196.000 Fälle in dieser Woche, 107.000 in der Vorwoche).

15. Dezember 2021
Heute wurden 45.344 Neuinfektionen und 518 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz liegt bei 350,0.
In Dresden wurde heute eine Razzia durchgeführt. Dabei ging es um Morddrohungen gegen den sächsischen Ministerpräsidenten Michael Kretschmer, welche in Telegram aufgetaucht waren. 5 Männer und eine Frau wurden vorläufig festgenommen. Bei ihnen waren Waffen gefunden worden.

In Sachsen haben sich 2.100 Freiwillige bereiterklärt, in sächsischen Kliniken zu arbeiten. Die meisten haben eine medizinische Ausbildung, 450 der Freiwilligen haben keinen medizinischen Hintergrund.
Bundesgesundheitsminister Karl Lauterbach gibt an, dass der derzeit der Impfstoff von BionTech langsam knapp wird. Es stehen weniger Reserven bereit als von den Ärzten angefordert wird.
In Polen sterben zurzeit täglich so viele Mensch an an COVID-19 wie noch nie (heute 669 Todesfälle).
Südafrikanische Wissenschaftler gehen davon aus, dass bald weitere, neue Sars-CoV-2-Varianten auftreten werden.
Seit Beginn der Pandemie sind in den USA mehr als 800.000 Menschen im Zusammenhang mit COVID-19 gestorben.

16. Dezember 2021

Das Robert-Koch-Inzidenz RKI meldet 56.677 Neuinfektionen und 522 Todesfälle. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz ist auf 340,1 gesunken.
Das Adventskonzert im Rudolf-Harbig-Stadion soll nun doch stattfinden, jedoch in diesem Jahr ohne Zuschauer. Das Konzert wird morgen per Facebook-Livestream übertragen.
Noch immer wird die höchste 7-Tage-Inzidenz mit 1.552,9 aus dem Landkreis Hildburghausen/ Thüringen gemeldet.
Am heutigen Tag wurden fast 1.500.000 Impfungen verabreicht.
Der Präsident des Robert-Koch-Institutes Lothar Wieler ruft dazu auf, dass nur im kleinsten Familienkreis Weihnachten gefeiert werden sollte. Die Omikron-Variante wird die Fallzahlen wieder stark steigen lassen.
In Dänemark wurden so viele Neuinfektionen wie noch nie an einem Tag gemeldet.
Großbritannien meldet den zweiten Tag in Folge einen neuen Höchststand an Neuinfektionen. Auch die Zahl der Todesfälle steigt wieder an.
Portugal bietet Deutschland Hilfen bei der Behandlung von COVID-19-Patienten an.
Israel schließt die Grenzen für Touristen bis Ende Dezember.

17. Dezember 2021
Die COVID-19-Lage in Sachsen, Deutschland und der Welt von heute -Anzahl der Infizierten [gegenüber 10. Dezember 2021 (vor einer Woche)]:

- Sachsen 612.375 [+36.633] (12.041 Todesfälle [+567]); 7-Tage-Inzidenz: 783,2 / 100.000 EW [-298,7]
- Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge 48.951 [+2.743] (1.173 Todesfälle [+45]); 7-Tage-Inzidenz: 1.002,8/ 100.000 EW [-228,7]
- Dresden 76.213 [+5.048] (1.381 Todesfälle [+78]); 7-Tage-Inzidenz: 741,6 / 100.000 EW [-157,1]
- Deutschland 6.721.912 [+298.392] (107.639 Todesfälle [+2.643); 7-Tage-Inzidenz: 331,8 / 100.000 EW [-81,9]
- weltweit 271.376.643 [+4.192.020] (5.324.969 Todesfälle [+47.642])
- Amerika 99.085.620 [+905.687] (2.377.656 Todesfälle [+11.290])
- Europa 93.152.391 [+2.667.112] (1.615.314 Todesfälle [+28.438])
- Süd-Ost-Asien 44.786.380 [+92.451] (715.606 Todesfälle [+2.858])

Angaben RKI /WHO Dashboard

Am Morgen wurden 50.968 Neuinfektionen sowie 437 Todesfälle gemeldet. Die Bundesweite 7-Tage-Inzidenz liegt bei 331,8.
In Dresden werden die Post-COVID-Ambulanzen an den Kliniken von Patienten nahezu überrannt.
Das Dresdner Gesundheitsamt wird um weitere 32 Personalstellen aufgestockt.
Mit dem Hintergrund der herannahenden Omikron-Welle sinken die Fallzahlen derzeit nicht schnell genug, so das Robert-Koch-Institut. Alle bisher geltenden Maßnahmen müssten daher erhalten und sogar noch verschärft werden. In Sachsen gibt es bisher zwei nachgewiesene Omikron-Patienten.
Hamburg meldet so viele Neuinfektionen wie nie zuvor. 1.210 waren es an einem Tag.

Corona-Hilfen für Firmen sind bis Mitte 2022 verlängert worden. Außerdem beschloss der Bundesrat erneut, dass keine Feuerwerkskörper verkauft werden dürfen. Hintergrund dafür ist die Verletzungsgefahr, welche bei der jetzigen Situation in den Kliniken unbedingt verringert werden muss.
Die Zahl der COVID-19-Intensivfälle geht langsam zurück. Momentan sind 4.677 Intensivbetten mit COVID-19-Patienten belegt. 2.641 von ihnen müssen invasiv beatmet werden.
In der spanischen Hauptstadt Madrid sind bereits jetzt 30 Prozent der Neuinfektionen Infektionen mit der Omikron Variante.
Die Inzidenz in Italien steigt wieder deutlich an. Auch Großbritannien meldet wieder Höchstwerte bei den Neuinfektionen.

18. Dezember 2021

Am Morgen wurden vom Robert-Koch-Institut RKI 42.813 Neuinfektionen und 414 Todesfälle gemeldet. Die 7-Tage-Inzidenz sank bundesweit auf 321,8.
Im Dresdner Hauptbahnhof findet heute ab 10.15 Uhr eine Impfaktion statt. Impfdosen für 500 Menschen liegen bereit. Auch im Dresdner Residenzschloss konnte man sich heute impfen lassen.
In fünf Dresdner Innenhöfen fanden heute Adventskonzerte statt. Unter anderem spielten dabei die Dresdner Sinfoniker und das Leipziger Hornquartett. Die Musiker wurden von Vonovia verpflichtet.
Fast 2.000 Menschen haben in Schwerin gegen die Corona-Maßnahmen friedlich protestiert.
Niedersachsens Ministerpräsident Stephan Weil zeigt sich besorgt über die herannahende Omikron-Welle. Diese werde die Ungeimpften ganz besonders hart treffen.
Jeder Dritte Deutsche will zu Weihnachten keinen Kontakt mit Ungeimpften.
Der Handel bittet die Kunden um Respekt bei den 2G-Kontrollen. Beleidigungen des Personals, welche an der Tagesordnung sind, sollten einfach unterlassen werden.
Ab heute gilt bei der Einreise nach Griechenland eine allgemeine Testpflicht und zwar unabhängig vom Impfstatus.

In der Schweiz werden die 2G-Reglung sowie die Pflicht zum Home-Office (wenn möglich) eingeführt.
Österreich verschärft seine Einreiseregeln. Es dürfen nur Menschen ins Land, welche entweder genesen und geimpft oder zweimal bzw. dreimal geimpft sind. Fehlt die dritte Impfung (Booster), so ist ein gültiger PCR-Test mitzuführe

19. Dezember 2021
Am Morgen wurden 29.350 Neuinfektionen sowie 180 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz liegt bei 315.
In Merseburg / Sachsen-Anhalt wurde ein Impfzentrum vor dessen Eröffnung schwer beschädigt.
Der Expertenrat der Bundesregierung spricht sich für strenge Kontaktbeschränkungen mit sofortiger Wirkung aus.
Auf einem Kreuzfahrschiff mit 1.600 Passagieren kam es zu mehreren COVID-19-Infektionsfällen.
Hunderte Passagiere müssen daraufhin die Kreuzfahrt abbrechen. An Bord galt das 3G-Modell.
Mehr als 30.000 Menschen haben in Österreich der Corona-Toten mit einem Lichtermeer gedacht.
Israelis dürfen momentan viele Länder in Europa (Frankreich, Spanien, Norwegen, Irland, Schweden, ...) nicht mehr bereisen.

20. Dezember 2021
Es wurden 16.086 Neuinfektionen und 119 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz sinkt auf 316,0.
Die Wochen-Inzidenz in Sachsen ist wieder leicht angestiegen. Heute liegt der Wert bei 719,2.
Die Landkreise Meißen und Sächsische Schweiz-Osterzgebirge haben an drei aufeinanderfolgenden Tagen die 7-Tage-Inzidenz von 1.000 unterschritten.
Bund und Länder haben ein erneutes Feuerwerks- und Versammlungsverbot beschlossen. Von privaten Grundstücken aus darf Feuerwerk gezündet werden, verkauft wird es in Deutschland allerdings nicht. Die Pyrotechnikhersteller sollen Hilfen der Bundesregierung erhalten.

Die Europäische Arzneimittelbehörde EMA spricht eine Empfehlung für den Todimpfstoff Novavex aus. Damit sollte auch ein Teil der Impfskeptiker zur Impfung bewegt werden.
Für Österreich gelten ab heute strengere Einreisebeschränkungen. Ohne Probleme können Menschen mit einer dreifachen Impfung einreisen, 2-fach Geimpfte und Genesene müssen zusätzlich einen aktuellen PCR-Test vorweisen.

21. Dezember 2021
Am Morgen wurden vom Robert-Koch-Institut RKI 23.428 Neuinfektionen und 462 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz liegt bei 306,4.
Am heutigen Dienstag gab es erneut ein Bund-Länder treffen, bei welchem neue Maßnahmen beschlossen worden sind.
Erweiterte Kontaktbeschränkungen wird es ab 28. Dezember 2021 geben (auch für vollständig Geimpfte), verschärftere Maßnahmen - wie ein harter LockDown- werden nicht mehr ausgeschlossen.
Größere Veranstaltungen müssen abgesagt werden, Fußballspiele finden wieder ohne Zuschauer statt.
Die Ständige Impfkommission STIKO empfiehlt jetzt die Auffrischungsimpfung (Booster) bereits nach drei Monaten.
Finnland erlässt eine Sperrstunde am Heiligabend. Ab 21 Uhr müssen dort alle gastronomischen Einrichtungen schließen.
In den USA sind 75 Prozent der Neuinfektionen Omikron-Varianten.

22. Dezember 2021
Am Morgen wurden 45.659 Neuinfektionen und 510 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz liegt bei 289,0.
Sachsens Ministerpräsident Michael Kretschmer sucht erneut das Gespräch mit Impfunwilligen.
Bundesgesundheitsminister Karl Lauterbach spricht sich klar für eine Impfpflicht aus. Außerdem verweist er darauf, dass mindestens noch eine vierte Impfung notwendig sein wird.
In Spanien wird die Maskenpflicht im Freien wieder eingeführt.
Großbritannien meldet erstmals mehr als 100.000 Neuinfektionen an einem Tag, selbiges galt heute für Frankreich.

In Russland werden bisher mehr als 300.000 COVID-19-Tote beklagt.
In Südafrika sinken die Infektionszahlen mit der neuen Omikron-Variante. Eine südafrikanische Studie belegt mildere Krankheitsverläufe bei der Omikron-Variante.

23. Dezember 2021
Am Morgen wurden 44.927 Neuinfektionen und 425 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz liegt bei 280,3.
In Nordrhein-Westfalen sind bisher mehr als 20.000 Menschen im Zusammenhang mit COVID-19 gestorben.
35 Prozent der Deutschen haben ihre Booster-Impfung bereits erhalten.
Das Robert-Koch-Institut RKI meldet den ersten Toten im Zusammenhang mit der Sars-Cov-2-Variante Omikron. In Deutschland wurden bisher fast 3.200 Omikron-Fälle registriert.
In Großbritannien breitet sich die Omikron-Variante rasant schnell aus. Heute wurden im Land fast 120.000 Neuinfektionen gemeldet.
Italien meldet mit 44.600 Neuinfektionen ebenfalls einen neuen Höchstwert. Gleiches gilt für Frankreich mit rund 88.000 Neuinfektionen.
Bei der Einreise nach Dänemark muss man ab 27. Dezember immer einen negativen PCR-Test vorweisen, unabhängig vom Impfstatus.
Spanien und Portugal einschließlich deren Inseln werden zum Hochrisikogebiet erklärt.
In einer chinesischen 13-Millionen-Menschen-Metropole (Xi'an) sind weitreichende Ausgangssperren verhängt worden. Dort wurden heute gut 60 Neuinfektionen gemeldet. Die Stadt wurde außerdem vollständig abgeriegelt.

24. Dezember 2021 - Weihnachten
Die COVID-19-Lage in Sachsen, Deutschland und der Welt von heute -Anzahl der Infizierten [gegenüber 17. Dezember 2021 (vor einer Woche)]:

- Sachsen 633.478 [+21.103] (12.488 Todesfälle [+447]); 7-Tage-Inzidenz: 555,7 / 100.000 EW [-227,5]

- Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge 50.997 [+2.046] (1.225 Todesfälle [+52]); 7-Tage-Inzidenz: 629,7 / 100.000 EW [-373,1]
- Dresden 80.171 [+3.958] (1.428 Todesfälle [+47]); 7-Tage-Inzidenz: 458,1 / 100.000 EW [-283,5]
- Deutschland 6.923.636 [+201.724] (109.749 Todesfälle [+2.110); 7-Tage-Inzidenz: 265,8 / 100.000 EW [-66,0]
- weltweit 276.436.619 [+5.059.976] (5.374.744 Todesfälle [+49.774])
- Amerika 100.567.882 [+1.482.262] (2.393.039 Todesfälle [+15.383])
- Europa 96.066.316 [+2.913.925] (1.641.727 Todesfälle [+26.413])
- Süd-Ost-Asien 44.865.441 [+79.061] (718.368 Todesfälle [+2.762])

Angaben RKI /WHO Dashboard

Am Weihnachtstag wurden 35.431 Neuinfektionen und 370 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz sinkt auf 265,8.
Bundesgesundheitsminister Karl Lauterbach dankt den Beschäftigten im Gesundheitswesen für ihre aufopferungsvolle Arbeit mit den Worten "Wir stehen tief in ihrer Schuld". Auch der Papst dankt ausdrücklich dem Gesundheitspersonal.
In Deutschland stellen viele Gesundheitsämter die Kontaktverfolgung ein. Aufgrund des Personalmangels kann diese nicht mehr gewährleistet werden.
In Großbritannien gab es mit 122.168 Neuinfektionen einen neuen Höchstwert.
Frankreich empfiehlt die Booster-Impfung nach drei Monaten, da in dieser Zeit der Schutz bereits signifikant abnimmt.
Italien verhängt eine Maskenpflicht im Freien.
Wegen der Omikron-Variante fallen weltweit mehr als 2.000 Flüge über Weihnachten aus.

25. Dezember 2021
Das Robert-Koch-Institut RKI meldet am 01. Weihnachtsfeiertag 22.214 Neuinfektionen und 157 Todesfälle. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz sinkt auf 242,9.
Die Corona-Pandemie hat aus Forschersicht Schwächen im Gesundheitssystem sichtbar gemacht. Selbiges muss neu ausgerichtet werden, große Schwächen wurden insbesondere bei der Digitalisierung festgestellt.
70,8 Prozent der Deutschen gelten als vollständig geimpft.
Die höchsten 7-Tage-Inzidenzen weisen derzeit der Ilm-Kreis / Thüringen (1.034,0) sowie die Stadt Cottbus / Brandenburg (1.026,4) auf.
Frankreich meldet am Morgen fast 105.000 Neuinfektionen, so viele wie nie zuvor.
Auch in Portugal ist mit zwei Dritteln der Neuinfektionen die Omikron-Variante inzwischen die vorherrschende.
Papst Franziskus ruft zu Begegnung und Dialog in der Pandemiezeit auf. Insbesondere die sozialen Beziehungen werden auf eine harte Probe gestellt.
Die USA wurde heute als Hochrisikogebiet eingestuft.
In Chile gibt es ab Februar die vierte Impfung.
China meldet mit 140 Neuinfektionen so viele Fälle wie seit Monaten schon nicht mehr.

26. Dezember 2021
Am Morgen wurden 10.100 Neuinfektionen und 116 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz liegt bei 220,7. Bei den Fallzahlen wird jedoch darauf hingewiesen, dass wegen des Feiertags viele Stellen keine Fälle gemeldet haben.
Das Impfziel der Bundesregierung 30 Millionen Booster-Impfungen bis Jahresende- ist heute bereits erfüllt. Am ersten Weihnachtsfeiertag gab es knapp 35.000 Booster-Impfungen.
In Deutschland gibt es tausende Ermittlungen wegen gefälschter Impfpässe. Allein in Bayern wurden bisher 3.070 Fälle gemeldet. Die Ermittler gehen von einer sehr hohen Dunkelziffer aus.

Der belgische Kickboxer Frédéric Sinistra gehörte zu den Menschen, die Corona eher geleugnet haben. Jetzt starb er im Alter von 41 Jahren an einer COVID-19-Erkrankung.
In Russland gab es fast 1.000 Todesfälle im Zusammenhang mit COVID-19 an einem Tag.
Israel erprobt gegenwärtig die vierte Impfung an Klinikmitarbeitern.

27. Dezember 2021
Am Montagmorgen wurden 13.908 Neuinfektionen und 69 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz stieg leicht auf 222,7.
Das Robert-Koch-Institut RKI zählt in Deutschland bisher 7.225 Neuinfektionen mit der Omikron-Variante.
In mehreren Bundesländern werden heute die Corona-Regeln noch einmal verschärft. Insbesondere werden Kontakte im öffentlichen und privaten Leben eingeschränkt. Am Dienstag werden in weiteren Bundesländern diese neuen Regeln greifen.
Tausende Menschen protestierten in Deutschland gegen die Corona-Maßnahmen.
Rund einhundert britische Urlauber wurden an der Grenze zu Österreich abgewiesen. Sie konnten entweder keinen negativen PCR-Test oder keine Booster-Impfung vorweisen. Eines von beiden ist bei der Einreise nach Österreich Pflicht.
Ein Servicemitarbeiter ist in einem bekannten Lokal in Ischgl ("Kitzloch") positiv getestet worden. Jetzt erging ein Aufruf an alle möglichen Kontaktpersonen, sich umgehend testen zu lassen. Das Lokal geriet schon Anfang 2020 in die Schlagzeilen als ein Ausgangspunkt der COVID-19 Infektionen in Europa.
In Griechenland wurden 9.284 Neuinfektionen registriert, so viele wie nie zuvor.
In New York steigt durch die Omikron-Variante die Anzahl der Neuinfektionen. Gegenwärtig müssen wesentlich mehr Kinder mit einer COVID-19-Erkrankung in ein Krankenhaus eingeliefert werden.

28. Dezember 2021
Das Robert-Koch-Institut RKI meldet 21.080 Neuinfektionen und 372 Todesfälle. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz liegt bei 215,6.

In Sachsen darf ab heute ein öffentliches Gebäude (also auch der Supermarkt) nur noch mit einer FFP-2-Maske betreten werden. Außerdem traten stärkere Kontaktbeschränkungen in Kraft, so dürfen sich nicht mehr als 10 Personen (auch Geimpfte) treffen.
Brandenburg hält unmittelbar nach den Weihnachtsferien am Präsenzunterricht ab 03. Januar 2022 fest.
Das Bundesverfassungsgericht verpflichtet den Bundestag, Triage-Entscheidungen gesetzlich festzuschreiben. Insbesondere Menschen mit Behinderung brauchen besonderen Schutz durch den Staat.
Die Bundesregierung kauft eine Million Packungen des COVID-19-Medikaments Paxlovid von Pfizer. Das Medikament wird bei sehr schweren Krankheitsverläufen eingesetzt.
Ungeimpfte Bürger dürfen nicht mehr nach Finnland einreisen.
In der Türkei gab es in den letzten 24 Stunden mehr als 32.000 Neuinfektionen. In Großbritannien waren es knapp 130.000 Neuinfektionen.

29. Dezember 2021
Am Morgen wurden 40.043 Neuinfektionen und 414 Todesfälle gemeldet. Die 7-Tage-Inzidenz liegt bei 205,5.
Rund 820 Besucher einer Diskothek in Henstedt-Uelzburg müssen in Quarantäne. Bei mindestens einem Gast wurde der Sars-CoV-2-Virus mit der Omikron-Variante nachgewiesen.
Die höchsten Inzidenzwerte verzeichnen der Ilm-Kreis / Thüringen (869,3), gefolgt von Cottbus / Brandenburg (828,8) und dem Landkreis Spree-Neiße / Brandenburg (739,8).
In Deutschland wurden bisher 13.129 Infektionen der Omikron-Variante zugeordnet. Wegen Meldeverzögerungen ist die Anzahl der bisher gemeldeten Fälle eher unzuverlässig.
Antigen-Schnelltests sind bei der Omikron-Variante offensichtlich weniger zuverlässig.
Der niederländische Gesundheitsminister Hugo de Jonge hat seine Landsleute aufgerufen, keinen Einkaufstourismus nach Deutschland durchzuführen. In den Niederlanden gilt der LockDown noch bis mindestens 14. Januar 2022. Einer der prominentesten

niederländischen Impfgegner Robin Fransman stirbt 53-jährig an einer COVID-19-Erkrankung.
In Frankreich gab es in den letzten 24 Stunden rund 208.000 Neuinfektionen, die meisten davon mit der Omikron-Variante.
Die 7-Tage-Inzidenz liegt in London bei 1.900, trotz allem gibt es im öffentlichen Leben kaum Einschränkungen.
In den USA gibt es rund 9.000 Krankenhauseinweisungen täglich im Zusammenhang mit COVID-19.

30. Dezember 2021
Am Morgen wurden 42.770 Neuinfektionen und 383 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz liegt bei 207,4. Es wird immer wieder darauf hingewiesen, dass über die Weihnachtszeit deutlich weniger Tests gemacht worden sind (auch die Schultests entfallen beispielsweise), so dass die 7-Tage-Inzidenz mit Vorsicht zu genießen ist.
Bildungsexperten fordern dringend ein Konzept für die Bildungseinrichtungen während der Omikron-Welle. Die Kultusminister der Länder werden am 05. Januar 2022 über die Lage an den Schulen beraten.
Tausende Discobesucher in Schleswig-Holstein müssen jetzt in Quarantäne.
Zypern verschärft die Einreiseregeln. Zur Einreise wird ein negativer PCR-Test (höchstens 48 Stunden alt) benötigt.
In Paris gilt ab 31. Dezember 18.00 bis zum 03. Januar 2022 06.00 Uhr in der Öffentlichkeit Maskenpflicht.
In der Türkei steigen die Fallzahlen weiterhin stark an. Heute fielen 36.684 Tests positiv aus.
Griechenland hat in den letzten 24 Stunden mehr als 35.000 Neuinfektionen gemeldet. Die Corona-Regeln wurden jetzt bis Mitte Januar 2022 verschärft.

31. Dezember 2021
Die COVID-19-Lage in Sachsen, Deutschland und der Welt von heute
-Anzahl der Infizierten [gegenüber 24. Dezember 2021 (vor einer Woche)]:

- Sachsen 649.020 [+15.542] (12.822 Todesfälle [+334]); 7-Tage-Inzidenz: 310,0 / 100.000 EW [-245,7]
- Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge 52.262 [+1.265] (1.244 Todesfälle [+19]); 7-Tage-Inzidenz: 478,9 / 100.000 EW [-150,8]
- Dresden 82.462 [+2.291] (1.464 Todesfälle [+36]); 7-Tage-Inzidenz: 333,0 / 100.000 EW [-125,1]
- Deutschland 7.109.182 [+185.546] (111.602 Todesfälle [+1.853]); 7-Tage-Inzidenz: 214,9 / 100.000 EW [-58,4]
- weltweit 281.808.270 [+5.371.651] (5.411.759 Todesfälle [+37.015])
- Amerika 102.287.397 [+1.719.515] (2.404.354 Todesfälle [+11.315])
- Europa 99.133.183 [+3.066.867] (1.661.105 Todesfälle [+19.378])
- Süd-Ost-Asien 44.933.587 [+68.146] (720.545 Todesfälle [+2.177])

Angaben RKI /WHO Dashboard

Innerhalb der letzten 24 Stunden wurden 41.240 Neuinfektionen und 323 Todesfälle gemeldet. Die bundesweite 7-Tage-Inzidenz steigt weiter auf 214,9 an.
Der Virologe Christian Drosten beklagt, dass immer noch zu viele Menschen im Land ungeimpft sind. Dies betrifft insbesondere auch die über 60-jährigen. Der Virologe meint außerdem, dass wegen der Omikron-Variante ein angepassterer Impfstoff notwendig werden wird.
In England sind im Gesundheitswesen derzeit rund 24.000 Mitarbeiter durch eine COVID-19-Erkrankung ausgefallen.
In Israel werden ältere Heimbewohner nun zum vierten Male geimpft.

Aktuelle Fallzahlen (Deutschland, weltweit) sind auf den Seiten des Robert-Koch-Instituts zu finden unter www.rki.de.

(Informationsquellen: Spiegel Online, n-tv Nachrichtenfernsehen GmbH, Frankfurter Allgemeine Zeitung (faz), DIE ZEIT, Mitteldeutscher Rundfunk (MDR), DAS ERSTE, Zweites Deutsches Fernsehen (ZDF), Sächsische Zeitung -Ausgabe Dresden (SZ), Bundesgesundheitsministerium, Robert Koch Institut, Wiki, EUROPEAN CENTRE FOR DISEASE PREVENTION AND CONTROL (ECDC), WORLD HEALTH ORGANIZATION (WHO) – Dezember 2019 bis Dezember 2021)